Heft 135
Oktober 2026

GEMEINDE HOHENKAMMER

Hohenkammerer Glonnbote

Herausgeber: Gemeinde Hohenkammer

Redaktion: Marina Brandstetter (V.i.S.d.P.)
Katharina Felbinger
Ramona Neumaier
Joanna Obermaier
Andrea Walter

Die Redaktion arbeitet ehrenamtlich. Zu erreichen per E-Mail unter **glonnbote@gmx.de**

Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Hohenkammer

Auflage: 1.300 Stück

Abgabe zum nächsten Glonnboten ist Mittwoch, der 18.11.2026.

Für diese Ausgabe haben gespendet:
Gabriele Rascher

Spenden an: Gemeinde Hohenkammer „Glonnbote“

Konten:
Sparkasse Freising: IBAN: DE 04 7005 1003 0000 0561 43
BIC: BYLADEM1FSI

Freisinger Bank: IBAN: DE 88 7016 9614 0004 3502 86
BIC GENODEF1FSR

Einzahlungen sind auch direkt im Rathaus möglich.

Titelbild: Liederhort Fidelitas 125 Jahre, Foto: Martina Dobrusky

Jeder Verfasser ist für seinen Artikel und die Eigentumsrechte seiner Bilder verantwortlich.
Die Redaktion behält sich vor Artikel zu kürzen.

Satzherstellung: DRUCKSERVICE KAMMERBERG & Verlag „AUS DA G'MOA“
Unteranger 6 · Kammerberg · 85777 Fahrenzhausen
Tel. 08137-9 26 06 · E-Mail: info@adg-verlag.de

Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH
Handwerkerstraße 5 · 85258 Weichs · Tel. 08136-93 98 60

Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier

www.hohenkammer.de

Gemeinde Hohenkammer bei Facebook und Instagram!

GEMEINDE
HOHENKAMMER

Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Hohenkammer,

dieses Jahr durften wir einen Sommer erleben, der verbunden war mit starker Hitze und viel zu wenig Regen. Ich hoffe Sie konnten sich trotz aller Umstände gut in der Urlaubszeit erholen.

Am 20. Juni wurde vor zahlreich erschienenem Publikum, anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Blasmusik Hohenkammer der „Glonntaler Traum", ein selbst komponierter Marsch der Mottinger Buam, erstmalig von der Blasmusik Hohenkammer aufgespielt und bekam großen Beifall. Leider konnte ich die Erstaufführung persönlich nicht miterleben, ich bin mir aber sicher, dieser Marsch wird in der Gemeinde Hohenkammer, sowie weit über die bayerische Staatsgrenze hinaus, noch des Öfteren Gehör bekommen. Mein Dank sowie meine große Anerkennung für dieses gelungene Prachtwerk, gilt den Mottinger Buam, Bernhard, Robert und Florian Mottinger.

Die Brücke in Deutldorf musste anhand einer nicht nachweisbaren Standsicherheit, am 20. Juli für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Das in Deutldorf befindliche Brückenbauwerk ist über 100 Jahre alt. Leider sind keinerlei Baupläne, statische Nachweise oder Bewährungspläne dazu vorhanden, die für eine statische Nachbemessung erforderlich wären. Ich bitte die Bürgerschaft um Verständnis für verbundene Unannehmlichkeiten mit der erforderlichen Brückensperrung.

Die Baumaßnahmen, Neubau Multifunktionspavillon, Kanalsanierungen, Sanierung Gemeindeverbindungsstraße B13 bis Gemeindegrenze Schlipps und der Brückenneubau in Herschenhofen sind gemäß Bauzeitenplan am Laufen und schreiten gut voran.

Leider musste das Projekt für den angedachten Gehweg Neubau entlang der B13 in Hohenkammer sowie für die damit verbundene Maßnahme „Verjüngung des Durchlasses unterhalb der B13" zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für den Bereich Hohenkammer Nord, durch die Gemeinde Hohenkammer beendet werden. Die Gründe dafür wurden durch mich bei der Gemeinderatssitzung am 11. August bekannt gegeben und können aus diesem Glonnbotenheft entnommen werden.

Da mir der Hochwasserschutz für die Gemeinde Hohenkammer am Herzen liegt, werde ich weiterhin an der Hochwasserthematik dranbleiben und so weit wie mir möglich, an Verbesserungen für unsere Gemeinde arbeiten.

Im Gemeinderat konnte eine Lösung für die Verkehrsproblematik im Wohngebiet Hohenkammer Nord gefunden werden. Ein Teilabschnitt dieses Gebiets wird künftig in einen verkehrsberuhigten Bereich, in diesem Parken nur noch in gekennzeichneten Flächen möglich ist, geändert werden. Im ganzen Wohngebiet Hohenkammer Nord wird der Zweckverband für kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern zum Einsatz kommen und die Problemstellen im Zuge der Straßenverkehrsordnung eindämmen und regeln.

Wie die Jahre zuvor, wurde auch heuer ein Ferienprogramm für die Kinder unserer Gemeinde organisiert. Insgesamt haben sich 540 Kinder bei 38 Veranstaltungen angemeldet und das Angebot wurde damit sehr gut angenommen. Mein Dank geht hierbei an jeden, der einen Beitrag zum diesjährigen Ferienprogramm geleistet hat.

Am ersten Schultag durfte ich viele Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der Grundschule Hohenkammer begrüßen. Mit großer Freude wünschte ich den Neuankömmlingen alles Gute für die Zukunft sowie viel Glück und Erfolg für den neuen Lebensabschnitt.

Das Jahr 2026 ist verbunden mit einer Vielzahl von Vereinsjubiläen in unserer Gemeinde. Der Liederhort Fidelitas feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Im Namen der Gemeinde Hohenkammer, sowie auch persönlich, darf ich dem Verein meine herzlichsten Glückwünsche zu diesem besonderen Jubiläum aussprechen. Anlässlich dieses Jubeljahres findet am 25. Oktober ein Festkonzert in der Mehrzweckhalle statt, zu diesem ich Sie, vertretend für den Liederhort Fidelitas, recht herzlich einladen möchte. Nutzen Sie dieses Angebot und lassen Sie sich musikalisch, auf höchstem Niveau, vom Können des Liederhorts Fidelitas, bei diesem Konzert begeistern.

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am 15. Oktober statt, wozu ich Sie alle herzlich um 19 Uhr in die Sportgaststätte des SV Hohenkammer „OHA“ einladen möchte. Für Speis und Trank ist durch das Team des „OHA“ bestens für Sie gesorgt.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst sowie Gesundheit und weiterhin das Allerbeste für Ihr persönliches Wohlergehen.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Mario Andreas Berti

Aus dem Rathaus

Gemeinde Hohenkammer · Petershauser Straße 1 · 85411 Hohenkammer

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstagnachmittag
14:30 Uhr – 18:00 Uhr
Telefon: 08137-9385.0
Fax: 08137-9385.10

E-Mail: info@hohenkammer.de
Homepage: www.hohenkammer.de

Durchwahlen und E-Mail-Adressen:

1. Bürgermeister
Mario Andreas Berti 9385.**11**
E-Mail: berti@hohenkammer.de

2. Bürgermeister
Michael Loy
E-Mail: loy@hohenkammer.de

Geschäftsleiter
Marco Unruh 9385.**15**
E-Mail: unruh@hohenkammer.de

Vorzimmer, Öffentlichkeitsarbeit:
Email: vorzimmer@hohenkammer.de
oeffentlichkeitsarbeit@hohenkammer.de
Karin Hefele 9385.**19**
Sandra Faulent 9385.**16**
Ute Groher 9385.**14**

Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt, Standesamt:
Email: buergerbuero@hohenkammer.de
standesamt@hohenkammer.de
Sabine Bleisch 9385.**13**
Anne-Catrin Fritsch 9385.**12**

Kasse, Steueramt, Grund- und Gewerbesteuern:
Email: finanzen@hohenkammer.de
Monika Luginger 9385.**17**
Petra Sedlmair 9385.**18**
Renteninfo:
Email: finanzen@hohenkammer.de
Monika Luginger 9385.**17**

Bauamt, Straßenverkehrsbehörde:
Email: bauantrag@hohenkammer.de
Daniela Öttl 9385.**20**
Ute Groher 9385.**14**

Kommunalunternehmen Hohenkammer A.d.ö.R.:
Email: kommunalunternehmen@hohenkammer.de
Marco Unruh 9385.**15**
Martina Kreitmair-Prusko 9385.**21**
Sigrid Zeiler 9385.**23**

Bauhof:
Bereitschaftshandy: 0151-58 26 01 46

Wasserversorgung:
Störungsnummer: 08165-95 42 98
rund um die Uhr besetzt.

Hausmeister Schule:
Stefan Neumeier: 0151-58 26 01 44

Grundschule Hohenkammer
Pfarrer-Egger-Str. 15, Hohenkammer
Telefon: 08137- 87 99
E-Mail: info@gs-hohenkammer.de
Homepage: www.gs-hohenkammer.de
Leitung: Barbara Maurer

Haus des Kindes
Schmiedberg 1, Hohenkammer
Telefon: 08137-610 58-0
E-Mail: hausdeskindes@hohenkammer.de
www.hausdeskindes-hohenkammer.de
Leitung: Gudrun Schloßbauer
Stellvertr. Leitung: Diana Neborski

Hinweis:
Die Gemeindeverwaltung ist auch

Fundbüro!
(Zimmer 9 und 10)

In diesem Jahr wurden gefunden und abgegeben: Mütze, Schlüssel, Handy, Brille, Handyhülle

Pfarrkindergarten St. Johannes
Pfarrstraße 4, Hohenkammer
Telefon: 08137-23 28
E-Mail: St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de
www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx und
www.pfarrverband-allershausen.de
Leitung: Patricia Schuhmann

Jugendtreff Hohenkammer
Münchner Str. 1, Hohenkammer
Freitag/Samstag 17:00 – 22:00 Uhr
für Jugendliche von 12 – 18 Jahren
Leitung: Ulrich Matzkat
E-Mail: u.matzkat@gmx.de

Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist
Hauptstraße 6, Hohenkammer
Telefon: 08137-50 23
Fax: 08137-53 98 23
Montag/Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrsekretärinnen:
Adelina Eicheldinger, Sieglinde Stegmair
E-Mail: St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de

Pfarramt Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberallershausen
Johannes-Dannheimer-Straße 1
85391 Allershausen
Telefon: 08166-97 63
Fax: 08166-99 45 03
Mo/Di 09:00 – 12:00 Uhr
Do/Fr 09:00 – 11:00 Uhr
Pfarrsekretärinnen:
Katrin Reinhardt, Adelinde Geil
E-Mail: Pfarramt.Oberallershausen@elkb.de

Hausarztpraxis Hömig
Dr. med. Sonja Hömig
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Münchner Str. 1, Hohenkammer
Telefon: 08137-3089 100
Mo/Do 08:30 - 12:00 Uhr und
15:00 - 17:00 Uhr
Di/Mi/Fr 08:30 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung.
Bitte IMMER einen Termin vereinbaren.
www.hausarzt-hohenkammer.de

Zahnarztpraxis Hohenkammer Kim Grabosch
Münchner Str. 2, Hohenkammer
Terminvereinbarung in Hohenkammer
Telefon: 089-1795 1984
E-mail: info@munich-dentist.de
www.munich-dentist.de

Offene und kostenlose Soziale Beratung des Diakonischen Werkes Freising e.V.

Donnerstag 14:30 – 18:00 Uhr
im Rathaus Hohenkammer, Zimmer 03
Anmeldung unter: 0174-560 92 57
Email: marina.carus@diakonie-freising.de

Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

Ansprechpartner:
Claus Kreitmeier 08441-797 04 15
Angela Neumeier 08137-93 97 38
Erika Matz 08137-9 20 41
Sabine Hummel 08137-47 61
E-Mail: info@nbh-hohenkammer.de
Homepage: www.nbh-hohenkammer.de

Pflegestützpunkt Landkreis Freising

Dienststelle: Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31, 85356 Freising
Neubau, 1. OG, Zi 603 und 605
Telefon: 08161-600-323 20
Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
E-Mail: pflegestuetzpunkt@kreis-fs.de

Seniorentreff Schlipps

Jeden **3. Mittwoch** ab 13:00 Uhr
im Gasthof Bail, Schlipps
Josef Kistler 08166-16 55
Rosina Sailer 08166-74 99

Seniorentreff 60+ Hohenkammer

Jeden **letzten Dienstag** ab 14:00 Uhr
in der Sportgaststätte Hohenkammer
Brigitte Ingold 0172-137 79 23
Annemarie Finkl 08137-71 71

Gemeindebücherei St. Johannes

Pfarrstraße 2, Hohenkammer
Freitag 16:00 – 17:30 Uhr
Sonntag 09:30 – 11:00 Uhr
Telefon: 08137-30 444 20
E-Mail: buechereihohenkammer@gmx.de

Kleiderkammer NBH Allershausen

Bürgermeister-Neumeyr-Str. 7
85391 Allershausen
Telefon: 08166-61 01 oder -32 56
Verkauf (außer in den Schulferien):
Dienstag/Freitag 16:00 – 18:00 Uhr
Annahme: Samstag 10:00 – 11:00 Uhr
Abgabemenge 1 – 2 Wäschekörbe, nur aktuelle, tragbare, saubere Ware.

Postfiliale im Rewe-Getränkemarkt

Eisfeldstraße 5, Hohenkammer
Montag-Samstag 06:00 – 20:00 Uhr

Wertstoffhof

Am Sportplatz 1, Hohenkammer
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
Am Wertstoffhof können während der Öffnungszeiten gelbe Säcke abgeholt werden. Diese sind auch im Rathaus erhältlich.

Wertstoffhof-Restmüllsäcke

Seit 1.1.2026 können die grauen Restmüllsäcke nur noch auf dem Wertstoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten gekauft werden. Ein Sack kostet 5 €. Im Rathaus werden ab diesem Zeitpunkt keine Restmüllsäcke mehr verkauft.

Termine Problemmüllsammlungen Wertstoffhof, Hohenkammer

10.12.2026 08:00 – 09:30 Uhr

Der **Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern** ist außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten tel. bayernweit erreichbar unter der einheitlichen Rufnummer: **116 117**
Bei **schweren lebensbedrohlichen Notfällen** wählen Sie die
Notrufnummer 112

Bayernwerk Netz GmbH

Wenn Sie eine Störung melden wollen, wählen Sie:
Stromstörung: Tel.: 0941-28 00 33 66
Erdgasstörung: Tel.: 0941-28 00 33 55

Zuständ. Bezirkskaminkehrermeister

Alexander Völkl
Schönbrunner Str. 10a, 85244 Röhrmoos
Telefon: 08139-4220-13 Fax: -14
Mobil: 0176-23102528
E-Mail: info@kaminkehrer-voelkl.de

Bücher, Freizeitkarten, Broschüren, Ansichtskarten

Im Rathaus erhältlich:

CHRONICA CHAMARA
Chronik der Gemeinde Hohenkammer (erschienen 2004) Preis 20,– €

Hohenkammer,
Große Feste – kleine Feiern
(erschienen 2010) Preis 20,– €

Radwandern im Freisinger Land
Kirchen und Kapellen entlang von Amper und Glonn Preis 7,50 €

Vom heimischen Herd
Kochrezepte aus der Gemeinde Hohenkammer Preis 9,90 €

Ansichtskarten von Hohenkammer und Schloss Preis 0,50 €

Im Pfarrbüro oder am Schriftenstand der Kirche erhältlich:

Pfarrkirche Hohenkammer
1813-1988, 175 Jahre Erweiterung
(Großer Kirchenführer) Preis 5,– €

Information für Alters- und Ehejubiläen

Die Gemeinde informiert, dass der 1. Bürgermeister ab dem **75.** Geburtstag und den weiteren runden Geburtstagen (80./85./90./95. ...) sowie bei Ehejubiläen (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit etc.) **persönlich** gratuliert und ein **Geschenk der Gemeinde** überbringt. Die Gemeinde benachrichtigt die Jubilare rechtzeitig per Brief und fragt ab, ob ein persönlicher Besuch des Bürgermeisters erwünscht ist, oder ob die Glückwünsche über den Postweg oder durch einen Gemeindeboten überbracht werden sollen.

Der Bürgermeister gratuliert am Geburtstag oder am Tag des Ehejubiläums (= Datum der standesamtlichen Trauung). Sollte der Besuch an einem anderen Tag gewünscht werden, oder wird gewünscht, dass Fotografen der Zeitungen (Freisinger Tagblatt, Süddeutsche Zeitung) kommen, bitte dies telefonisch der Gemeinde unter Tel.Nr. 08137-9385.0 **rechtzeitig** melden.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen in der Gemeindezeitung

Unter der Rubrik **„Wir gratulieren“** veröffentlichen wir Geburten, Geburtstage, Ehejubiläen oder Eheschließungen. Unter der Rubrik **„Wir gedenken unserer Toten“** veröffentlichen wir Sterbefälle von Gemeindebürgern.

Sollte für die genannten Anlässe eine Veröffentlichung im Glonnboten **nicht gewünscht** werden, bitten wir um kurze Nachricht an das Einwohnermeldeamt, Zimmer 09 oder 10 (schriftlich oder auch tel. 08137-9385.0 oder 9385.13).

GEMEINDE HOHENKAMMER

Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit lade ich Sie sehr herzlich zur Bürgerversammlung ein, mit einem Rückblick auf das Jahr 2025 sowie meinem Bericht und kurzen Ausblick auf das aktuelle Jahr 2026.

Die Bürgerversammlung findet statt

am
Donnerstag, den 15. Oktober 2026
um 19:00 Uhr
im Sportheim des SV Hohenkammer
mit Bewirtung.

Fragen, Wünsche und Anträge zur Bürgerversammlung können jederzeit schriftlich oder in einem persönlichen Gespräch im Rathaus vorgebracht werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Mario Andreas Berti
1. Bürgermeister

Berichte aus Rathaus und Gemeinderat

Brücke in Deutldorf wurde gesperrt

Bei der Brückenprüfung wurden an der Brücke in Deutldorf erhebliche Mängel festgestellt. Sowohl die Standsicherheit als auch die Verkehrssicherheit sind beeinträchtigt. Aufgrund von Rissbildungen war die zulässige Belastung zunächst auf 3 Tonnen begrenzt worden.

Da für eine weitere Beurteilung umfangreiche und kostenintensive Untersuchungen erforderlich wären und bereits ein Ersatzneubau empfohlen wurde, musste die Brücke inzwischen vollständig für den Verkehr gesperrt werden. Die erforderlichen Verkehrszeichen und Absperrungen wurden durch den Bauhof angebracht. Die unmittelbar betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner wurden von der Gemeindeverwaltung informiert.
Mit dem weiteren Vorgehen und einem möglichen Ersatzneubau wird sich der Gemeinderat voraussichtlich Ende 2026 bzw. Anfang 2027 befassen.

Neubau der Brücken in Herschenhofen

Der Neubau der Glonnbrücke und der Mühlbachbrücke stehen an. Hierfür werden beide Brücken ab 1. Oktober 2026 vollständig gesperrt. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Herbst 2027.
Während der Bauzeit ist eine Querung des Baustellenbereichs weder mit Fahrzeugen noch zu Fuß oder mit dem Fahrrad möglich. Eine entsprechende Umleitung über Hohenkammer wird ausgeschildert.
Die Gemeinde Hohenkammer und die ausführende Baufirma sind bemüht, die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten und die Arbeiten zügig umzusetzen.
Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die notwendigen Sperrungen und die damit verbundenen Einschränkungen.

Neues Verkehrskonzept für Hohenkammer Ost

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit der Verkehrssituation im Wohngebiet Hohenkammer Ost beschäftigt und in seiner Sitzung am 11. August 2026 Maßnahmen für eine bessere Regelung des ruhenden Verkehrs beschlossen.
Ein Teilbereich des Wohngebietes Hohenkammer Ost (mit Haslangstraße, Ahornstraße und Von-Vequel-Straße) soll als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen werden. Für die Verkehrsteilnehmer bedeutet dies vor allem: geparkt werden darf künftig nur noch auf den dafür vorgesehenen und entsprechend gekennzeichneten Flächen und es darf nur noch in Schrittgeschwindigkeit gefahren werden. Eine entsprechende Beschilderung wird bereits bei der Einfahrt in den Bereich auf diese Regelung aufmerksam machen. Für die Umsetzung wird ein Markierungsplan erstellt.
Gleichzeitig wird das bisherige Parkverbot im Bereich Lärchenstraße /Schmiedberg zurückgenommen.
Darüber hinaus wird im gesamten Wohngebiet Hohenkammer Ost der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern zum Einsatz kommen. Durch entsprechende Kontrollen sollen insbesondere problematische Parksituationen reduziert und die geltenden Verkehrsregelungen besser eingehalten werden.
Mit dem neuen Verkehrskonzept möchte die Gemeinde die Parksituation übersichtlicher gestalten und zu mehr Sicherheit und Ordnung im Wohngebiet beitragen.
Vor der Umsetzung der Maßnahmen wird die Gemeindeverwaltung die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner rechtzeitig und ausführlich über die geplanten Änderungen und dem weiteren Ablauf informieren.

Straßenkehrung im Gemeindegebiet Hohenkammer ab 9. November 2026

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass **von Montag, 9.11.2026 bis Freitag, 13.11.2026** in Hohenkammer sowie allen Ortsteilen die Straßenkehrmaschine fährt. Die Anlieger werden gebeten, den Schmutz von den Gehsteigen an den Straßenrand abzukehren. Außerdem bittet die Verwaltung, an diesen Tagen die Autos nicht an den Straßenrändern abzustellen oder zu parken, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren und die Straßen reinigen kann. Die Verwaltung bedankt sich bei den Bürgern für die Mithilfe.

Gelbes Band – hier darf geerntet werden!

Auch in diesem Jahr heißt es in Hohenkammer wieder: Augen auf nach dem gelben Band! Es kennzeichnet Obstbäume, deren Früchte von allen gepflückt werden dürfen.
Mit der Aktion „Gelbes Band“ wird ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung gesetzt. Statt reifes Obst ungenutzt zu Boden fallen zu lassen, darf es geerntet, mit nach Hause genommen oder natürlich auch gleich genossen werden.
Die Gemeinde Hohenkammer beteiligt sich erneut an der Aktion und hat die Obstbäume im Garten der Baroness Villa sowie im Grünzug des Baugebiets Oberfeld mit gelben Bändern versehen. Wer dort vorbeikommt, darf also gerne zugreifen und sich über frisches Obst direkt aus unserer Gemeinde freuen. Pflücken, genießen und damit gleichzeitig Lebensmittel retten – regionaler geht es kaum!

Laufende Kanalsanierungen im Gemeindegebiet Hohenkammer

Die Kanalsanierungen im Gemeindegebiet Hohenkammer verlaufen planmäßig. Die beauftragten Firmen kommen sowohl bei den geschlossenen als auch bei den offenen Sanierungsarbeiten gut voran.
Mit den Sanierungen wird das Kanalnetz Schritt für Schritt instandgesetzt und langfristig erhalten. Je nach Zustand der Leitungen können dabei unterschiedliche Verfahren zum Einsatz kommen. Wo es möglich ist, werden Schäden in geschlossener Bauweise behoben. In anderen Bereichen sind offene Arbeiten erforderlich. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis bei möglichen vorübergehenden Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten.

Multifunktionspavillon nimmt weiter Gestalt an

Der Multifunktionspavillon an der Baroness Villa nimmt Gestalt an.
Nach dem Spatenstich am 17. März 2026 starteten Anfang April die Erdarbeiten. Im Mai folgte der Einbau der statischen Bewehrung, bevor Ende Juni die Außenwände in Betonfertigteilbauweise und die Innenwände mit Ziegelmauerwerk errichtet wurden. Mit

der Betonage der Decke im Juli konnte ein weiterer wichtiger Bauabschnitt abgeschlossen werden.
Die Fertigstellung des Rohbaus ist für Ende 2026 vorgesehen.
Wer die Entwicklung des Multifunktionspavillons verfolgen möchte, findet auf unserer Homepage regelmäßig aktuelle Informationen und Bilder zum Baufortschritt.

Wohnsitz einfach online anmelden – mit der eWA

Auch bei uns in der Gemeinde Hohenkammer ist die Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA) nun möglich. Damit können Bürgerinnen und Bürger ihren Wohnsitz nach einem Umzug innerhalb Deutschlands bequem online anmelden – ein persönlicher Besuch im Bürgerbüro kann dadurch entfallen.
Über die eWA lässt sich die Wohnsitzanmeldung vollständig digital durchführen. Neben der Anmeldung der neuen Adresse wird eine digitale Meldebestätigung bereitgestellt. Auch die Adresse in den Ausweisdokumenten kann im Rahmen des Verfahrens aktualisiert werden. Die entsprechenden Adressaufkleber werden anschließend per Post zugesandt.
Die eWA bietet damit eine einfache und flexible Möglichkeit, die Wohnsitzanmeldung unabhängig von den Öffnungszeiten des Bürgerbüros zu erledigen.
Alle weiteren Informationen zu den Voraussetzungen und zum Ablauf finden Sie auf unserer Homepage unter www.hohenkammer.de.

„On Tour“ mit Bürgermeister und Gemeinderat

Am 6. August 2026 hieß es im Ferienprogramm wieder „On Tour“ mit Bürgermeister und Gemeinderat. Los ging es auf dem Sportgelände am Gemeindestadel, wo bei verschiedenen Spielen Bewegung und Spaß im Mittelpunkt standen.
Anschließend zog die Gruppe mit zwei Bollerwägen weiter zum Rathaus. Dort bekamen die Kinder einen Einblick in die Arbeit des Bürgermeisters, des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.
Eine kleine Stärkung durfte natürlich nicht fehlen: Im Sitzungssaal gab es Butterbrezen und Getränke.
Zum Abschluss führte die Tour weiter zur Schule, wo ein leckeres Eis auf die Kinder wartete.
Wir freuen uns sehr, dass „On Tour“ jedes Jahr so gut angenommen wird und auch diesmal wieder Gemeindearbeit, Bewegung und jede Menge Spaß miteinander verbunden werden konnten.

Geplanter Gehweg entlang der B13 kann nicht umgesetzt werden

Seit 2023 hat sich die Gemeinde Hohenkammer intensiv für einen sicheren Gehweg zwischen der Jahnstraße und dem REWE-Markt eingesetzt. Trotz umfangreicher Planungen, Grundstückserwerb, Förderantrag und zahlreicher Abstimmungen kann das Projekt leider nicht realisiert werden.

Ausschlaggebend sind mehrere, erst im Laufe des Verfahrens bekannt gewordene, Hindernisse: eine fehlende wasserrechtliche Genehmigung für die bestehende Straßenentwässerung der B13, erhebliche Altlasten im Boden sowie das notwendige wasserrechtliche Verfahren im Zusammenhang mit dem Durchlass, das vom zuständigen Staatlichen Bauamt nicht weiterverfolgt wird.

Da diese Voraussetzungen außerhalb des Einflussbereichs der Gemeinde liegen und keine zeitnahe Lösung absehbar ist, hat der Gemeinderat am 14. Juli 2026 einstimmig beschlossen, das Projekt zu beenden und die Fördermittel zurückzugeben. Die Gemeinde Hohenkammer bedauert sehr, dass der dringend benötigte Gehweg trotz aller Bemühungen nicht verwirklicht werden kann.

25 Jahre für die Gemeinde – herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum!

Ein Vierteljahrhundert im Dienst der Gemeinde – auf dieses besondere Jubiläum konnte unser Geschäftsstellenleiter Herr Unruh im August 2026 zurückblicken. Seit 25 Jahren begleitet und prägt er die Arbeit der Gemeindeverwaltung Hohenkammer mit viel Erfahrung, Engagement und großem Verantwortungsbewusstsein.

Im August 2001 begann Herr Unruh seinen Dienst als Geschäftsstellenleiter, Leiter des Bauamtes und Kämmerer. Über die Jahre wuchs nicht nur seine Erfahrung, sondern auch sein Aufgaben- und Verantwortungsbereich: Im Juni 2005 übernahm er die Geschäftsführung der Solar GmbH, im Februar 2009 die Geschäftsführung der Immobilien GmbH & Co. KG und seit Dezember 2021 ist er zudem Vorstand des Kommunalunternehmens.

25 Jahre Gemeindearbeit bedeuten aber weit mehr als Zahlen und Funktionen. Sie stehen für unzählige Gespräche und Besprechungen, wichtige Entscheidungen, große und kleine Projekte sowie viele Veränderungen, die Herr Unruh über all die Jahre begleitet und mitgestaltet hat. Mit seinem großen Erfahrungsschatz

und seinem umfassenden Wissen ist er aus dem täglichen Gemeindegeschehen kaum wegzudenken.
Zu diesem besonderen Jubiläum sagen wir deshalb Danke – für 25 Jahre Einsatz für unsere Gemeinde, für die Verlässlichkeit und vor allem für die langjährige gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Wir gratulieren Herrn Unruh herzlich zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!

Herzlich willkommen, liebe Erstklässler!

Am 15. September 2026 war es endlich so weit: für 34 Erstklässlerinnen und Erstklässler der Grundschule Hohenkammer begann ein spannender neuer Lebensabschnitt. Die 34 Schülerinnen und Schüler wurden auf 2 Klassen aufgeteilt, wobei eine dieser Klassen eine Kombiklasse ist. In dieser werden die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen gemeinsam in einem Raum unterrichtet. Unser Bürgermeister Mario Andreas Berti ließ es sich nicht nehmen, die Kinder persönlich willkommen zu heißen und ihnen einen guten Start in ihre Schulzeit zu wünschen.
Die Gemeinde Hohenkammer wünscht allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern viel Freude beim Lernen, viele neue Freundschaften und eine schöne Schulzeit. Wir wünschen allen 136 Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften ein erfolgreiches und fröhliches Schuljahr 2026/2027!

Voll erschlossene Baugrundstücke in der Gemeinde Hohenkammer

Sie träumen vom eigenen Zuhause? In der Gemeinde Hohenkammer haben Sie jetzt die Gelegenheit! Im Neubaugebiet „Oberfeld“ stehen noch 2 voll erschlossene Baugrundstücke zum Verkauf.
Der Bebauungsplan ist auf der Homepage der Gemeinde Hohenkammer einsehbar. Das Gebiet besticht durch seine zentrale Lage, verbunden mit einer ruhigen, grünen und gepflegten Umgebung. Hier können Sie das Leben in einer familienfreundlichen Nachbarschaft genießen, ohne auf die Nähe zur Natur zu verzichten.
Wenn Sie Interesse an einem dieser attraktiven Baugrundstücke haben, informieren Sie sich gerne auf unserer Webseite www.hohenkammer.de oder wenden Sie sich telefonisch an Herrn Unruh 08137 /938515. Wir freuen uns darauf, Sie bei Ihrem Bauvorhaben zu unterstützen!

Grundstück 1 (Parzelle 54)
Größe: 572 m²
Preis pro m² 990,00 Euro
Bebauung:
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Grundstück 2 (Parzelle 56)
Größe: 571 m²
Preis pro m² 990,00 Euro
Bebauung:
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Saubere Wege und Grünflächen – gemeinsam Rücksicht nehmen

Hundehinterlassenschaften auf Gehwegen, Grünflächen und öffentlichen Anlagen sind nicht nur ärgerlich, sondern erschweren auch die Arbeit unseres Bauhofs. Besonders bei Mäharbeiten können die Hinterlassenschaften durch die Geräte verteilt werden und sorgen für unangenehme Situationen.
Wir bitten daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter, Hundekot immer aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.
Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme – gegenüber allen Bürgerinnen und Bürgern und unseren Mitarbeitern des Bauhofs.

Anmeldung Hunde

Wir möchten alle Hundebesitzer darauf aufmerksam machen, dass das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet steuerpflichtig ist. Die Anmeldung kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses in der Kasse erfolgen. Dort erhalten Sie auch für 3 € die Hundesteuermarken.

Wir weisen alle Hundehalter ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass Kampfhunde und alle großen Hunde (Schulterhöhe mind. 50 cm) in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Gemeindegebiet ständig an der Leine zu führen sind.
Das Mitführen von Hunden auf Kinderspielplätzen ist außerdem grundsätzlich untersagt.

Hier noch ein dringender Appell an alle Gassi-Geher: Bitte entsorgen Sie alle Hinterlassenschaften Ihrer Schützlinge in den hierfür vorgesehenen Abfallbehältern oder im Hausmüll. Die von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellten Tüten sind nicht kompostierbar. Deshalb bitten wir Sie, die vollen Tüten nicht am Wegesrand oder unter Sträuchern und Büschen abzulegen.

Hinweis für alle Tierhalter

Laut Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen im Viehverkehr (Viehverkehrsverordnung – ViehVerkV) muss die Haltung für die aufgeführten Tiere angezeigt werden:

§ 26 Anzeige und Registrierung
Wer Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Einhufer, **Hühner**, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel halten will, hat dies der zuständigen Behörde oder einer von dieser beauftragten Stelle **vor Beginn** der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, **anzuzeigen**. Dies gilt auch für Bienenvölker.

Die zuständige Behörde ist für Hohenkammer das Landratsamt Freising, Veterinäramt (Tel. 08161/600-33604). Von dort erhalten Sie auch die erforderlichen Informationen und Formulare.

Haus oder Grundstück verkauft bzw. übergeben?

Bei Übergabe bzw. Verkauf eines Hauses oder Grundstückes kommt es immer wieder zu Missverständnissen. Bitte teilen Sie uns den Verkauf bzw. die Übergabe Ihres Hauses mit. Vom Finanzamt bekommt die Gemeinde oft erst nach mehreren Monaten eine Mitteilung über den neuen Eigentümer. Die Grundsteuer wird gemäß § 9 des Grundsteuergesetzes generell nach den Verhältnissen am 1. Januar festgesetzt. Wird ein Haus bzw. Grundstück während des Jahres verkauft oder übergeben, so ist der bisherige Eigentümer für das komplette Jahr verantwortlich für die Bezahlung der Grundsteuer. Erst zum 1. Januar des Folgejahres wird der Käufer steuerrechtlich Eigentümer und erhält einen neuen Grundsteuerbescheid.

Die Gebührenbescheide für Abwasser hingegen werden von der Gemeinde auch während des Jahres geändert, sofern sie davon in Kenntnis gesetzt wird.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Luginger und Frau Sedlmair unter der Telefonnummer 08137/9385-17 oder 08137/9385-18 gerne zur Verfügung

Wir gratulieren

Geburten:

Juni 2026: Kreitmair Magdalena, Eglhausen
Juli 2026: Haas Antonia Frieda, Hohenkammer
Aug. 2026: Plank Tobias, Eglhausen
Aug. 2026: Krusche Felix Josef, Hohenkammer

Geburtstage:

Juli 2026:	75. Geburtstag	Kreitmair Georg, Untermarbach
Juli 2026:	85. Geburtstag	Schuhmann Maria, Eglhausen
Juli 2026:	75. Geburtstag	Waldbröl Hans Joachim, Hohenkammer
Juli 2026:	75. Geburtstag	Schirnjack Anna, Eglhausen
Juli 2026:	75. Geburtstag	Schned Franz, Herschenhofen
Aug. 2026:	75. Geburtstag	Walter Theresia, Eglhausen
Aug. 2026:	85. Geburtstag	Liebl Anton, Untermarbach
Aug. 2026:	85. Geburtstag	Kopp Maria, Hohenkammer
Aug. 2026:	80. Geburtstag	Kißlinger Johann, Deutldorf
Aug. 2026:	80. Geburtstag	Hörl Alfred, Hohenkammer
Aug. 2026:	90. Geburtstag	Stöger Anton, Hohenkammer
Sept. 2026:	95. Geburtstag	Drahtmüller Alfons, Hohenkammer
Sept. 2026:	75. Geburtstag	Stolz Hildegard, Eglhausen

Eheschließungen im Standesamt Hohenkammer:

März 2026: Wolf Barbara und Menhart Andreas, Burgadelzhausen
April 2026: Weiß Martina und Plieninger Roland, Unterwohlbach
Juni 2026: Reger Katharina und Krusche Kevin, Hohenkammer

Eheschließungen außerhalb:

Juni 2026: Schörner Tina und Weiß Dominik, Hohenkammer
Aug. 2026: Fischer Monika und Menzel Dirk, Schlipps

Ehejubiläen:

Juli 2026:	Diamantene Hochzeit	Janssen Helga und Klaus, Eglhausen
Juli 2026:	Goldene Hochzeit	Mayrhofer Agnes und Johann, Untermarbach
Juli 2026:	Goldene Hochzeit	Schönberger Christine und Johannes, Herschenhofen
Aug. 2026:	Goldene Hochzeit	Weinberg Waltraud und Fritz, Hohenkammer
Aug. 2026:	Goldene Hochzeit	Seibold Katharina und Karl, Deutldorf

50 Jahre gemeinsam durchs Leben – Agnes und Hans Mayrhofer feiern Goldene Hochzeit

Eine Begegnung auf dem Volksfest, ein Wiedersehen beim Rosenmontagsball und daraus eine Liebe, die seit 50 Jahren hält:
Im September 1973 durfte Agnes als Belohnung ihre Schwester mit auf das Volksfest nach Pfaffenhofen begleiten, weil sie zuvor öfter auf die Kinder aufgepasst hatte. Hans war mit seiner Schwester und seinem Schwager ebenfalls auf dem Volksfest und saß am gleichen Tisch. Es war Liebe auf den ersten Blick, doch danach herrschte zunächst Funkstille. Vier Monate später trafen sich die beiden zufällig beim Rosenmontagsball in der alten Post in Hohenkammer wieder. Es funkte erneut – und seit diesem Abend sind Agnes und Hans ein Paar.
Hans zog in das Elternhaus von Agnes ein, in dem die beiden bis heute leben. Am 15. Juli 1976 heirateten sie standesamtlich. Ihr gemeinsames Glück wurde durch drei Kinder bereichert: eine Tochter (1977) und zwei Söhne (1979 und 1982). Die Geburt ihrer Kinder nennen beide als schönstes Erlebnis ihres gemeinsamen Lebens. Heute gehören zehn Enkelkinder im Alter von 6 bis 26 Jahren zur Familie.
Beide waren viele Jahre bei der Gemeinde Hohenkammer beschäftigt: Hans arbeitete ca. 30 Jahre im Bauhof, Agnes war 25 Jahre lang als gute Seele in der Raum- und Grünanlagenpflege tätig. Darüber hinaus übernahmen sie 1987 den elterlichen Hof von Agnes und bauten sich gemeinsam eine Schafszucht auf. Was 1994 mit zehn Shropshire-Schafen begann, entwickelte sich zeitweise zu einer Herde mit bis zu 45 Tieren. Auch im Vereinsleben sind die beiden aktiv: Im Schützenverein Jarzt-Appercha sowie in der Oberbayerischen Schafhaltervereinigung, wo Agnes als Schriftführerin und Hans als Beisitzer engagiert sind.
Was Agnes an Hans besonders schätzt? „Er lässt mir meine Freiheiten und ist ein ruhiger Typ." Hans wiederum liebt an Agnes, dass sie ihm vieles abnimmt und sich um alles kümmert. Das Geheimnis ihrer glücklichen Ehe sehen beide ganz einfach: „Ohne Streit durch die 50 Jahre gehen."

Die Gemeinde Hohenkammer gratuliert herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Momente.

Wir gedenken unserer Toten

Juni 2026: Erhart Franz, Hohenkammer
Juli 2026: Bürger Rosina, Hohenkammer
Aug. 2026: Bayerl Hermann, Hohenkammer

Nachruf

Die Gemeinde Hohenkammer gedenkt
in Anerkennung und Dankbarkeit

Frau Rosina Bürger

* 1. April 1939 + 20. Juli 2026

Die Verstorbene wurde im Jahr 2024 für ihren stetigen ehrenamtlichen Einsatz mit der Ehrenamtsnadel „Hohenkammer ehrt das Ehrenamt“ durch die Gemeinde Hohenkammer geehrt.

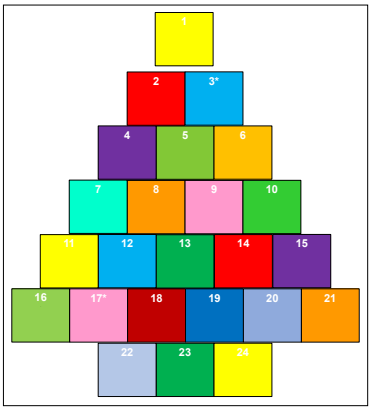
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie und den Angehörigen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Hohenkammer
im Juli 2026

Mario Andreas Berti
1. Bürgermeister

Lebendiger Adventskalender



Der Sommer geht allmählich zu Ende - das ist für uns der Zeitpunkt uns mit dem lebendigen Adventskalender zu befassen.

Der letzte Adventskalender war gut besucht und es gab durchweg positives Feedback. Von daher der Aufruf an alle:

Wer hat Lust ein „Türchen“ zu gestalten? Es ist sowohl unter der Woche als auch am Wochenende möglich.

Wir werden es wie gehabt halten: Unter der Woche maximal 15 Minuten „ohne Bewirtung“ , am Wochenende dürft ihr das frei entscheiden worauf ihr Lust habt.

Meldet Euch bei uns, am besten per Email:

lebendigeradvent.hk@gmail.com

Wir freuen uns und wünschen Euch einen schönen Spätsommer

Anne Luger und
Katharina Felbinger

Neue Vorstände – Erfahrung trifft frischen Wind

In der Juli-Sitzung des Ampertalrates wurden die Weichen für die kommenden drei Jahre gestellt.

Uwe Gerlsbeck, Bürgermeister von Kirchdorf, der bereits seit sechs Jahren im Amt ist, wurde als 1. Vorsitzender des Vereins Kulturraum Ampertal e.V. bestätigt. An seiner Seite steht künftig Dominik Berger, amtierender Bürgermeister der Gemeinde Haag an der Amper als neuer Stellvertreter, der auf Susanne Hoyer folgt, sie hat inzwischen das Amt der Landrätin übernommen.

Mario Berti, Bürgermeister Hohenkammer und Johann Daniel aus Paunzhausen übernehmen für die kommenden drei Jahre die Prüfung der Vereinskassen.

Der Verein Kulturraum Ampertal e.V. bildet seit 2005 die Grundlage für die interkommunale Zusammenarbeit der elf Ampertal-Gemeinden und der Stadt Freising im Landkreis Freising. Mitglieder sind die Kommunen, vertreten und wahlberechtigt durch ihre jeweiligen Bürgermeister. Organisatorisch eingebettet ist der Zusammenschluss in das Förderprogramm „Integrierte Ländliche Entwicklung" (ILE) des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE). Zu den zentralen Handlungsfeldern zählen unter anderem Mobilität, Klimaanpassung sowie die interkommunale Zusammenarbeit als Grundlage.

Auch in der Öko-Modellregion Ampertal, die seit 2009 innerhalb dieser Kooperation besteht, wurde für die kommenden drei Jahre neu gewählt: Martin Vaas und

Susanne Hartmann, Bürgermeister in Allershausen und Fahrenzhausen, übernehmen dort künftig den Vorsitz. Die Öko-Modellregion hat sich zum Ziel gesetzt, die regionale Bio-Landwirtschaft zu stärken, kurze Wertschöpfungsketten zu fördern und somit die heimische Landwirtschaft nachhaltig zu unterstützen.

Mit der neuen Führungsriege setzt der Kulturraum Ampertal auf eine Mischung

aus Kontinuität und neuen Impulsen und blickt zuversichtlich auf die kommenden interkommunalen Vorhaben in der Region.

Gut informiert in die neue Amtszeit

Gemeinsam lernen, Erfahrungen austauschen und die Region kennenlernen: Der Kulturraum Ampertal hat die neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aller zwölf Mitgliedsgemeinden zu einer gemeinsamen Schulung eingeladen.

Mehr als 50 Teilnehmende folgten der Einladung und kamen trotz sommerlicher Temperaturen am Freitagnachmittag und Samstagvormittag im Bürgersaal Attenkirchen zusammen.

Gerade zu Beginn einer neuen Amtszeit stehen viele Fragen im Raum: Welche Aufgaben hat ein Gemeinderat? Wie laufen kommunale Entscheidungsprozesse ab? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen müssen beachtet werden und welche Fördermöglichkeiten stehen den Gemeinden offen?

Die zweitägige Schulung vermittelte dazu grundlegendes Wissen und gab zugleich Einblicke in konkrete Themen und Projekte der Region.

Bernhard Götz von der Bayerischen Verwaltungsschule vermittelte die Grundlagen der Gemeinderatsarbeit. Matthias Simon vom Bayerischen Gemeindetag gab einen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Baurecht und erläuterte unter anderem den neuen „Bauturbo“. Sebastian Gaigl und Guido Romor vom Amt für Ländliche Entwicklung informierten über Fördermöglichkeiten für die Gemeinden.

Ergänzt wurde das Programm durch Praxisbeispiele aus dem Ampertal: Rebecca Mühl stellte Projekte der Ökomodellregion Ampertal vor, Nina Huber gab Einblicke in die Arbeit und aktuellen Vorhaben des Kulturraums Ampertal.

Dabei ging es nicht nur um Fachwissen. Die gemeinsame Schulung bot auch die Gelegenheit, sich über Gemeindegrenzen hinweg kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Denn viele Themen, die die Gemeinden beschäftigen, enden nicht an der Gemeindegrenze.

Kath. Pfarrei St. Johannes Evangelist, Hohenkammer

Verabschiedung von Pfarrer Hermann Schlicker und Pater Abraham

Schon vor Beginn des Abschieds-Gottesdienstes am 19. Juli erwies sich die Pfarrkirche St. Josef als zu klein angesichts der hereinströmenden Gläubigen, Fahnenabordnungen sowie Ministrantinnen und Ministranten aus allen Gemeinden des Pfarrverbandes. Im Verlauf des festlichen Gottesdienstes zeigte sich die enorme musikalische Kraft des pfarrverbandsübergreifenden

Chors und der instrumentalen Begleitung. Die Ökumene kam durch den evangelischen Pfarrer Karlheinz Wendel zum Ausdruck, der als Militärpfarrer zusammen mit Pfarrer Schlicker im Kosovo im Einsatz war. Auch Pfarrerin Christa Stegschuster, Wegbegleiter wie Dekan Daniel Reichel, Prof. Backhaus und Dr. Beat Bühler feierten ebenso mit, wie Nachfolger Pfarrer Alexander Weber aus dem Pfarrverband Schweitenkirchen sowie die Gemeindeassistentin Daniela Littel.

Die anschließende „weltliche“ Feier mit einem vielfältigen Buffet und großem Rahmenprogramm in der Schulaula zeugte davon, welch große Lücken durch den Weggang von Pfarrer Schlicker, Pfarrhausfrau Andrea Schütze und Pater Abraham entstehen.

Text und Fotos: Sonja Kirsch

9. Oktober

St. Johannes Evangelist Hohenkammer

Entdecken Sie unsere schöne Kirche von einer neuen, „anderen“ Seite.

18.00 – 18.20 Uhr	Bläsermusik JUBO
18.20 – 18.30 Uhr	Begrüßung und Organisatorisches
18.30 – 19.00 Uhr	Vortrag zum Deckengemälde im Hauptschiff (Jürgen Veit)
19.00 – 19.30 Uhr	Orgelmusik
19.30 – 20.15 Uhr	Taschenlampenrallye für Kinder ab 6 Jahren (Lisa Wiener)
20.15 – 20.30 Uhr	Wir öffnen unser Schatzkästchen
20.40 – 21.00 Uhr	„Hinter den Kulissen“
21.00 – 21.30 Uhr	Lieder zum Zuhören und Mitsingen (Kirchenchor)
21.30 – 22.00 Uhr	Abendlob

Bei schönem Wetter besteht an der Feuerschale im Freien die Möglichkeit
bei einem kleinen Imbiss miteinander ins Gespräch zu kommen.
Die Ministranten sorgen für die Verpflegung und freuen sich über eine Spende.

Amtseinführung Pfarrer Alexander Weber

Mit dem Weggang von Pfarrer Hermann Schlicker wurde der Pfarrverband Allershausen, zu dem neben Allershausen auch die Pfarreien Hohenkammer und Kirchdorf gehören, mit dem Pfarrverband Schweitenkirchen verbunden.
Am 19. September fand nun die feierliche Amtseinführung von Pfarrer Alexander Weber statt. Neben den Fahnenabordnungen aus den Gemeinden und den Gremien (Pfarrgemeinderäte/ Kirchenverwaltungen) der drei Pfarreien waren auch deren Bürgermeister anwesend. Pfarrer Alexander Weber wurde zu Beginn des Gottesdienstes vom zuständigen Dekan Daniel Reichel aus Freising in seine neue, bzw. erweiterte Aufgabe eingeführt, assistiert von Pfarrvikar Gerhard Wiesheu und Domdekan Peter Förster aus München. Zum künftigen Seelsorgeteam gehört auch Gemeindeassistentin Daniela Littel, die sich im Pfarrverband Allershausen bereits bestens eingeführt hat. Pfarrerin Karin Volke-Klink vertrat die evangelisch-lutherische Gemeinde, zu der seit vielen Jahren vielfältige Kontakte gepflegt werden.
Nach dem Vortrag der Ernennungsurkunde wurde Pfarrer Weber zum Taufbecken und zum Beichtstuhl geführt, Orte der Zugehörigkeit zu Je-

sus Christus und der Versöhnung. Die Überreichung des Evangeliars und des Kirchenschlüssels schlossen sich an. Damit kamen wesentliche Aufgaben eines Pfarrers zum Ausdruck. Der Evangelientext des Gottesdienstes schien für diesen Anlass wie geschaffen, beinhaltete er doch das Gleichnis vom Weinberg, in den „der Herr“ die Arbeiter zur Ernte schickt. Die Berufung zur seelsorgerlichen Arbeit kann zu jeder Stunde an einen Menschen ergehen. Pfarrer Weber erinnerte an verschiedene Stationen seines Lebens, an die er immer wieder von neuem berufen wurde. Die anstehende Seelsorgetätigkeit wird aber heute, mehr als in früheren Zeiten, von Mitarbeitern mitgetragen werden müssen - ein Wunsch, mit dem Pfarrer Weber seine Ausführungen schloss.

Musikalisch wurde die Messfeier von den drei Chören der Pfarreien des Pfarrverbandes gestaltet, geleitet von Maria Sailer. Noch einmal kam die „Missa brevis“ von Jacob de Haan (*1959) mit Bläsern zur Aufführung, dieselbe Messe, welche schon bei der Verabschiedung von Pfarrer Schlicker zu hören war.

Am Ende des Gottesdienstes sprachen Vertreter von Gemeinde und Pfarrei Grußworte. Der Abend klang mit einem Stehempfang im Pfarrsaal aus. Dabei hatten alle Gäste die Möglichkeit, mit Pfarrer Weber erste Kontakte zu knüpfen.

Text: Dr. Beat Bühler
Foto: Sepp Wörmann

Wir suchen wieder
Aussteller (Hobby / Künstler / Bastler)
für den Weihnachtsmarkt
am 22.11.26!

Anmeldung bei:
Laura Blei-Eibl Tel. 0171 / 3547952
Andrea Eibl Tel. 0179 / 537322

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberallershausen

Vortrag: Vorausschauen ist vorausgedacht

Wo: Gemeindesaal der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Johannes Dannheimer Str. 1
Oberallershausen

Wann: 10. November 2026, 19:30 Uhr

Sicherheit in allen Lebenslagen

Natürlich gibt es schönere Themen als Vorsorgeregelungen für den Ernstfall. Und doch kann der Zeitpunkt kommen, an dem Rechtssicherheit und ein erfahrener Ansprechpartner in diesen Bereichen besonders wichtig ist. Denn ein Unfall oder eine schwere Erkrankung kann jeden treffen – ganz plötzlich und altersunabhängig. In diesem Vortrag stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

Patientenverfügung:

Legt fest, welche medizinischen Maßnahmen getroffen werden sollen, oder eben auch nicht, wenn Sie nicht mehr in der Lage sind, dies zu kommunizieren.

Vorsorgevollmachten/Betreuungsverfügung:

Regelt, wer im Ernstfall Ihre Vertrauensperson ist und in den Lebensbereichen Finanzen, Aufenthaltsbestimmung, Post, Kommunikation, Gesundheit und Pflege in Ihrem Sinne handelt.

Genau in solchen Lebenslagen ist es wichtig, vorher die richtigen Entscheidungen zu treffen, damit man selbst bzw. die Vertrauensperson handeln kann und dies nicht ein Fremder für Sie übernimmt.

Wie kann ich hierfür richtig vorsorgen?

Genau hierauf gehen wir am 10.11.2026 ein.
Bei Fragen können Sie sich gerne im Vorfeld an uns wenden.

Michael Rieger
0173/9069040

Illo Siebert
01575/6217179

Die Konfirmandenzeit 2026/2027 startet

Für den neuen Konfirmandenjahrgang haben sich derzeit 20 Jugendliche aus dem Gemeindegebiet angemeldet.
Wir wünschen den neuen Konfis eine schöne und erlebnisreiche Zeit.

Am 18.11.26 (Buß- und Bettag) wird es um 19 Uhr mit der Oberallershausener Jugend und Prädikant Thomas Krause einen Jugend-Gottesdienst geben.
Hierzu an alle herzliche Einladung !

Logo:Nina Dreyer

Im Rahmen des Ferienprogramms waren unsere kleinen Leser in die Bücherei zum Bilderbuchkino eingeladen.
Die lustige Geschichte vom kleinen Drachen war zugleich eine Einstimmung für die Ferien und Bastelanregung.

Sichtlich Spaß hatten die Kinder auch bei unserem zweiten Programmpunkt in den Ferien. Das Radlkino mit Bücherrallye war viel zu schnell vorbei.

Am **Freitag, den 23. Oktober um 15.45 Uhr** findet die Auswertung des **Sommer-Lesekönigs** statt

Unser Online-Katalog informiert Sie über unseren aktuellen Medienbestand, Ausleihstatus und Öffnungszeiten
www.eopac.net/buch-hohenkammer
Öffnungszeiten: Freitag 16^{00}-17^{30} Uhr und Sonntag 9^{30}-11^{00} Uhr

Ihr Team der Gemeindebücherei St. Johannes Hohenkammer

Herzlich Willkommen
bei der
Krabbelgruppe
im Haus des Kindes Hohenkammer
– wir freuen uns über Nachwuchs! –

Gemeinsam spielen, entdecken, Freunde finden …

Offene, kostenlose Spielgruppe
für Kinder von 0 bis 3 Jahren
im Haus des Kindes (Hohenkammer).

In der Regel
Freitags
ab ca. 8:30 Uhr
zum Krabbeln, Spielen und Singen.

Bei Interesse bitte melden bei
Veronika Katzbach unter:
0157-84477830 (gerne auch WhatsApp)

– Wir freuen uns auf euch! –

Was unsere Jüngsten betrifft

Sommererlebnisse im Pfarrkindergarten St. Johannes

Im Pfarrkindergarten gab es in den vergangenen Monaten viele schöne Erlebnisse, spannende Entdeckungen und besondere Momente.
Ein besonderes Abenteuer war der Besuch im Erdino Indoorspielplatz. Dort konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben, klettern, rutschen und gemeinsam spielen. Ein aufregender Tag, der für viel Bewegung und jede Menge Spaß sorgte.

Für eine herrliche Abkühlung an den heißen Sommertagen sorgte die Familie Empl. Mit einem Eiswagen kamen sie zu Besuch und überraschten die Kinder mit einem leckeren Eis.

Die Freude war natürlich riesengroß. Bei sommerlichen Temperaturen schmeckte das Eis gleich doppelt so gut. Vielen Dank für die liebevolle Aufmerksamkeit!

Auch kulinarisch gab es einiges zu entdecken: Die Kinder durften die Schlossküche des Schlosses Hohenkammer besuchen. Mit neugierigen Augen erkundeten sie die Räumlichkeiten und erhielten spannende Einblicke in die Küche und ihre Geschichte.
Ein weiterer Höhepunkt war das Sommerfest. Im Schlosspark warteten verschiedene Stationen als Überraschung auf die Kinder und Familien. Gemeinsam wurden sie erkundet, ausprobiert und entdeckt. Ein besonderes Thema waren dabei Töne und Klänge. Die Kinder erforschten, womit sich Geräusche und Töne erzeugen lassen. Aus Flaschenhälsen wurden interessante Klänge herausgelockt und selbstgebastelte Musikinstrumente ausprobiert. Für besonders viel Staunen sorgte ein eher ungewöhnliches Instrument. Ein Kamm in Verbindung mit Backpapier.

Dabei konnten die Kinder erleben, dass spannende Klänge manchmal mit ganz einfachen Dingen entstehen können. Zum Abschluss wartete eine Überraschung: ein riesengroßes gemeinschaftliches Picknick.

Ein besonders schöner Moment zum Abschluss des Kindergartenjahres war der gemeinsame Jahresrückblick in der Kirche St. Johannes Evangelist. Gemeinsam mit allen Kindern wurde noch einmal auf die vielen kleinen und großen Erlebnisse des vergangenen Jahres zurückgeblickt.

Ein ganz besonderer Abschied stand für unsere Schulstürmer 2026 auf dem Programm. Bei der gemeinsamen Übernachtung im Kindergarten wurde gespielt, gelacht und gemeinsam ein aufregender Abend erlebt. Am nächsten Morgen hieß es dann endgültig Abschied nehmen. Beim traditionellen „Rausschmiss“ der Schulstürmer.

Als bleibende Erinnerung an die Schulstürmer 2026 erhielt der Pfarrkindergarten eine ganz besondere Sitzbank. Die Sitzbank wurde mit den Handabdrücken der Schulstürmer 2026 gestaltet und wird nun noch viele Jahre an die Kinder und ihre gemeinsame Kindergartenzeit erinnern.

Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck verabschiedeten sich die Schulstürmer in einen neuen Lebensabschnitt. Gleichzeitig hieß es im Pfarrkindergarten: Willkommen im neuen Kindergartenjahr! Wir freuen uns auf ein neues Kindergartenjahr voller Kinderlachen, kleiner Abenteuer, neugieriger Entdeckungen und ganz vieler schöner Augenblicke. Am ersten Schultag schauten unsere Schulstürmer noch einmal bei uns vorbei. Mit leuchtenden Augen und kunterbunten Schultüten.

Großer Badetag im Haus des Kindes Hohenkammer

Am 14. Juli fand im Haus des Kindes Hohenkammer ein großer Badetag statt. Mit verschiedenen Planschbecken, Wasserrutschen und vielen Wasserspielen konnten sich die Kinder aus der Krippe, dem Kindergarten, der Vorschule und dem Hort an diesem heißen Sommertag ausgiebig austoben und abkühlen.

Passend zu unserem Jahresthema „Vom Astronauten bis zum Zahnarzt – ein Jahr voller Berufe“ übernahmen die Erzieherinnen und Erzieher verschiedene Berufe, darunter Bademeister, Eisverkäufer, Pommesverkäufer, Hotdogverkäufer und Barkeeper. Jedes Kind erhielt Gutscheine, die es selbstständig an den verschiedenen Ständen gegen eine kleine Leckerei einlösen konnte.

Am Vormittag stand der Badetag den Kindern aus der Krippe, dem Kindergarten und der Vorschule zur Verfügung, am Nachmittag gehörte der Garten den Hortkindern der Eulen- und Füchsegrupppe.

Der Badetag war ein voller Erfolg und bereitete allen Beteiligten große Freude und bleibt uns allen lange in Erinnerung.

Verabschiedung unserer Viertklässler

Am 22. Juli verabschiedeten die Eulen- und Füchsegruppe ihre Viertklässler mit einem abwechslungsreichen Abschiedsnachmittag.

Dabei mussten die Kinder gemeinsam verschiedene Spiele und Rätsel meistern. Für jede erfolgreich gelöste Aufgabe erhielten sie zwei Puzzleteile. Erst am Ende ergaben alle gesammelten Teile ein großes Puzzle, dessen Lösung den Weg zum Abschiedsgeschenk andeutete.

Mit viel Teamgeist, Spaß und schönen gemeinsamen Momenten wurde der Abschied zu einem gelungenen Erlebnis.

Wir wünschen unseren Viertklässlern für ihren weiteren Weg an den weiterführenden Schulen alles Gute, viel Erfolg und viele neue Freundschaften

Jahresthema „Berufe“

Zum Jahresthema Berufe im Haus des Kindes haben sich die Kinder des Hauses noch weitere Berufe angeschaut.

Sie waren zum Thema Künstler in der Kunstgalerie im Schloss Hohenkammer. Ganz überraschend hat sich der Künstler Uwe Albert bereit erklärt seine Kunstwerke persönlich vorzustellen. Die Kinder durften sich alle Gemälde anschauen und auch Lob und Kritik abgeben: „Das Bild ist mir zu dunkel“ oder „die gelben Kleckser find ich schön!“.
Zum Dank gab es ein Pinselmann-Lied und ein Kunstwerk der Kinder als Geschenk.

Wieder im Kindergarten wollten alle Kinder Künstler werden und an der Staffelei gleich anfangen.
Außerdem war noch Dr. Brigitte Hermann in der Einrichtung und hat den Kindern altersgerecht von ihrem Beruf Zahnarzt erzählt. Sie hat den Kindern ihr Zahnarzt-Werkzeug und mit Ihrem „Seelöwen Goldie“ geräuschvoll die Arbeit veranschaulicht.
Zum krönenden Jahresabschluss des Themas besuchten die Kinder den Bürgermeister.

Er nahm sich Zeit und zeigte allen Kindern das ganze Rathaus.
Wie wird man Bürgermeister?
Und warum ist eine Axt auf dem Wappen?
Wo ist der Schreibtisch des Bürgermeisters?
Ganz kindgerecht erklärte er den Kleinen einen Bauplan, die Kinder schauten neugierig in die großen Metallschubladen und der Bürgermeister hatte sogar einen Schatz in seinem Büro, eine große Box mit Gummibärli.
Die musste er dann natürlich teilen.
Im Sitzungssaal fanden die Kinder die große Glocke spannend, die der Bürgermeister läuten muss, wenn alle Gemeinderäte streiten.

Zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Hohenkammer

Im Rahmen unseres Jahresthemas, bei dem wir verschiedene Berufe kennen lernen, wartete ein ganz besonderes Highlight auf die Kinder unserer zwei Kindergartengruppen: An zwei verschiedenen Tagen durften wir die Freiwillige Feuerwehr in Hohenkammer besuchen und hinter die Kulissen der Retter blicken.
An der Feuerwehr wurden wir an beiden Tagen von jeweils einem Kindergarten Papa begrüßt. Sie nahmen sich viel Zeit, um den Nachwuchs-Einsatzkräften die Ausrüstung eines Feuerwehrmanns im Detail zu erklären. Das Beste daran: Die Kinder durften nicht nur zuschauen, sondern alles selbst anfassen und ausprobieren. Staunende Gesichter gab es vor allem, als die Kleinen feststellten, wie schwer die echte Schutzkleidung und die Werkzeuge der Feuerwehrleute tatsächlich sind.
Geduldig zeigten die Väter den Inhalt der Feuerwehrfahrzeuge. Gerät für Gerät wurde vorgeführt und kindge-

recht erklärt, was bei einem Einsatz gebraucht wird – vom Schlauch bis zur Rettungsschere. Anschließend durften die Kinder selbst aktiv werden: Ausgerüstet mit Pylonen sperrten sie fachmännisch den Parkplatz ab.
Ein absoluter Höhepunkt war das Probesitzen im großen Feuerwehrauto und das kurze Aufheulen der Sirene, das für große Begeisterung sorgte.
Wir bedanken uns herzlich bei den beiden engagierten Papas für ihre Zeit, ihre Geduld und dieses unvergessliche Erlebnis.

Spannender Blick hinter die Kulissen

Die Fröschegruppe erlebte einen aufregenden und lehrreichen Ausflug ins Schloss Hohenkammer. Bei einer erlebnisreichen Führung durften die Kinder verschiedene Arbeitswelten hautnah kennenlernen und den Beschäftigten über die Schulter schauen.
Bereits an der Rezeption war die Freude groß: Die Gruppe wurde herzlich vom Geschäftsführer sowie von einer Mutter und einer Großmutter aus der Fröschegruppe empfangen, die im Schloss arbeiten. Gemeinsam führten sie die Kinder durch die vielfältigen Fachbereiche des Hauses.
Auf ihrer Entdeckungstour durch die Berufswelt gab es viel zu staunen:
An der Rezeption und beim Blick in ein Hotelzimmer lernten die Kinder, wie Gäste empfangen werden und wie der Arbeitsalltag im Hotel aussieht. In der Schlossgärtnerei stellte der Gärtner seine Werkzeuge und Maschinen vor. Die Kinder durften selbst anpacken, frisches Gemüse ernten und direkt probieren. Im Servicebereich faszinierte ein moderner Bedienroboter die Gruppe. Zudem erhielten die Kleinen einen Einblick, wie eine elegante Hochzeitslocation vorbereitet wird. Wie Erwachsene in Seminaren arbeiten, erfuhren die Kinder in den Tagungsräumen – inklusive Praxistest, bei dem sie selbst etwas auf den digitalen Touchbildschirmen schreiben durften.
Zum krönenden Abschluss wartete der Beruf des Koches: In der Schlossküche begrüßte der Küchenchef die Gruppe, zeigte sein Reich und verriet, wie dort täglich viele Gerichte entstehen. Anschließend verwöhnte er die erschöpften Entdecker im Biergarten mit knusprigen Schnitzeln und Pommes.
Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team des Schlosses Hohenkammer für diesen unvergesslichen Einblick in die Praxis unseres Jahresthemas.

„Verbraucherdetektive“ an der Grundschule

Am 23. Juli machten sich die dritten Klassen gemeinsam mit Frau Leidemann vom Verbraucherservice Bayern auf den Weg zum Rewe-Markt, um dort nachhaltig einzukaufen. Zuvor wurde den Kindern auf anschauliche und unterhaltsame Weise Gütesiegel auf Lebensmitteln erklärt: Was bedeutet eigentlich „bio“? Was heißt „regional“? Was versteht man unter „fair trade“? Ausgestattet mit dem neu erworbenen Wissen durften die Kinder in Kleingruppen nun Lebensmittel mit den jeweiligen Siegeln einkaufen. Vielen Dank an dieser Stelle dem Personal des Rewes für die Geduld mit unseren Kindern!

Zurück im Klassenzimmer wurden die Lebensmittel dann zu einem reichhaltigen Buffet „verarbeitet“ und so stärkten sich die Kinder mit belegten Broten, Obst und Gemüse. Bestimmt werden die Kinder zukünftig beim Einkaufen ein wachsames Auge auf die Gütesiegel haben.

Ausflug der 4. Klassen

Die Klassen 4a und 4b verbrachten am 26. Juni 2026 gemeinsam einen spannenden Vormittag im **Curiocity in Freising**, einem interaktiven Erlebniszentrum für Naturwissenschaft und Technik. An zahlreichen Mitmachstationen konnten die Kinder experimentieren, tüfteln und naturwissenschaftliche Phänomene spielerisch entdecken. Nach den vielen Eindrücken ließen sich alle ein Eis schmecken und hatten anschließend auf dem Spielplatz noch Zeit zum Spielen und Toben – ein gelungener Ausflug, der allen viel Freude bereitete.

Ausflug zum Haberhof

Zum Schuljahresabschluss wurde die Klasse 4a am 27.7.26 zu einer Waldbegehung am Haberhof eingeladen. Zuerst lernten die Kinder verschiedene einheimische Tierarten anhand von Präparaten, Schautafeln, Fellen und Geweihen kennen, anschließend wurden die Schülerinnen und Schüler durch

den Wald geführt und lernten spannende und auch ungewöhnliche Dinge über Bäume, Sträucher oder auch Tierbauten. Zum Abschluss gab es noch eine Brotzeit auf dem Haberhof.
Ein herzliches Dankeschön an Familie Rottmair, dass die Hohenkammerer Schulkinder jedes Jahr so gastfreundlich empfangen werden.

Veronika Stolzenberg

Der 1. Schultag an der Grundschule

Wir durften 34 Erstklässlerinnen und Erstklässler als neue Mitglieder unserer Schulfamilie begrüßen. Jede Klasse hatte für die Einschulungsfeier einen kleinen Programmpunkt vorbereitet. Die Kinder erfuhren, wen sie in der Schule alles kennen müssen, was sie alles lernen dürfen und dass sie auch

Fehler machen und fragen dürfen. Auch Herr Berti ließ es sich nicht nehmen die Schulanfänger zu begrüßen. Am Ende der stimmungsvollen Feier lasen Kinder der 4. Klassen das Buch „Mutmurmeln“ vor. Damit auch die Erstklässler mit ganz viel Mut und Freude in die Schule kommen, erhielten die 1a und die 1/2b jeweils ein Glas Mutmurmeln. Anschließend war es dann endlich soweit und die Kinder folgten ihren Lehrerinnen in die Klassenzimmer und erlebten ihre erste Unterrichtsstunde. Freudestrahlend und mit vielen neuen Eindrücken wurden sie danach von ihren Eltern wieder empfangen. Bevor alle nach Hause gingen, konnten sie noch an einer kleinen Segensfeier teilnehmen.

Bankerl mit Aussicht

Oberhalb der Hohenkammerer Neubaugebiete Richtung Waltenhofen wurde eine neue Bank platziert.

Federführend hat dies Johann Zandt sen. und Firma Joza übernommen und bezahlt.

Was nur die wenigsten wissen, dass die Vorgängerbank auch bereits von Johann Zandt sen. organisiert wurde. Es ist ein schönes Fleckchen Erde und die Bank lädt dazu ein, den tollen Ausblick zu genießen.

Text + Fotos: Markus Hammerl

Spielzeug- Großteile- und Wintersport Basar

Hohenkammer

Mehrzweckhalle Schule
Pfarrer-Egger-Str. 15

Am Sonntag, 22.11.2026
von 14:30 – 16:00 Uhr

Verkauft werden Spielsachen, Bücher,
Puzzle, Tonie und **Kinderfahrzeuge**
(z. B. Dreiräder, Bobbycar usw.)
Faschingskostüme, Puppen und vieles mehr

„NEU" mit Wintersportartikel (Schlitten/Schlittschuhe usw.)
inkl. Schneeanzüge/Skijacken und -hosen

Abgabe: Sonntag von 11:00 – 12:00 Uhr
Abholung: Sonntag von 18:00 – 18:30 Uhr

10 % der Einnahmen werden den Kindern aus Hohenkammer zugutekommen.

Pro Käufer wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben

Anmeldung unter
Mail: basar.hohenkammer@yahoo.com (Neu!!!)
Website: www.basar-hohenkammer.jimdosite.com
Telefon: Sonja Mooseder 08166 / 993277

Seniorenausflug

Am 10. September 2026 waren die Senioren der Gemeinde wieder mit dem Bus unterwegs, diesmal ging es nach Burghausen zur weltlängsten Burg und dem darunterliegenden Wöhrsee.
In der Altstadt von Burghausen war fürs Mittagessen reserviert.
Vom Gasthaus waren es nur wenige Minuten bis zur Salzach.
Über die Brücke konnte man mal eben nach Österreich laufen, die Grenze verläuft in der Mitte des Flusses. Den Nachmittag verbrachten wir in der Burg, hier konnten wir uns nochmals im Burgcafe stärken.
Vorschläge für künftige Ausflüge besprechen wir bei den Seniorennachmittagen jeden letzten Dienstag im Monat im Sportheim in Hohenkammer ab 14 Uhr.
Also unbedingt ins Sportheim kommen und Wünsche und Ideen mitbringen. Natürlich gibt es dabei Kaffee, tollen Kuchen und nette Unterhaltungen.

WEIHNACHTS MARKT

HOBBY- KÜNSTLER - ESSEN

22. NOVEMBER 2026
AB 15.00 UHR

Besucht unseren Weihnachtsmarkt :
dort findet ihr einzigartige Geschenke
und leckeres Essen & Trinken
in einer magische Atmosphäre.

IM STADL AM SPORTPLATZ,
HOHENKAMMER

ZU GUNSTEN DER KINDERKREBSHILFE MÜNCHEN

Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
02.10.2026	Fr 17.00	Kesselfleisch-Essen im OHA	V-Heim/OHA
03.10.2026	Sa 19.30	Spanferkel-Essen mit Stand-Up Comedy; Förderverein Brauchtum, Kultur und Sport e. V. (fbks); Bewirtung ab 15 Uhr	V-Heim/OHA
04.10.2026	So 11.00	Pfarrfest im Anschluss an den Gottesdienst (Erntedank)	Mehrzweckhalle
09.10.2026	Fr 18.00	Nacht der offenen Kirche	Kirche Hohenk.
11.10.2026	So 17.00	Kir Monichri Gitarren-Trio „Between Dream und Reality“ Treffpunkt Kultur e. V.	Baroness Villa
15.10.2026	Do 14.00	Über die Welt hinaus „Der blaue Reiter“ Führung Lenbachhaus mit Fr. Dr. Wabnitz; Treffpunkt Kultur e. V.	
15.10.2026	Do 19.00	Bürgerversammlung Gemeinde Hohenkammer	V-Heim/OHA
18.10.2026	So 10:30	Festlicher Gottesdienst bzgl. 20 Jahre Blasmusik Hohenkammer	Kirche Hohenk.
19.10.2026	Mo 18.00	Gottesdienst anschl. gemütliches Beisammensein mit Ehrungen langjähriger Mitglieder; Kfd	V-Heim/OHA
25.10.2026	So 16.00	Konzert 125 Jahre Liederhort Fidelitas HK	Mehrzweckhalle
30.10.2026	Fr 18.00/19.30	Anfangsschießen Schützengesellschaft Jugend / Erwachsene	V-Heim/OHA
07.11.2026	Sa 20.30	Dahoam - Konzert „Gedankenfäden“ M. Wiener & Band z.G. Sternstunden Einlass 19:00 Uhr	V-Heim/OHA
08.11.2026	So 18.00	Wien, Wien, nur du allein; Vortrag Manfred Burghardt	Baroness-Villa
12.11.2026	Do 18.00	Stammtisch Kfd	Alte Galerie
14.11.2026	Sa 19.30	Theateraufführung „Der bayerische Protectulus“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
15.11.2026	So 18.00	Theateraufführung „Der bayerische Protectulus“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
15.11.2026	So	Volkstrauertag	Kirche Hohenk.
21.11.2026	Sa 19.30	Theateraufführung „Der bayerische Protectulus“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
22.11.2026	So 11.00	Generalversammlung FFW Schlipps	V-Heim/OHA
22.11.2026	So 11.00-12.00	Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Annahme)	Mehrzweckhalle
22.11.2026	So 14.30-16.00	Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Verkauf)	Mehrzweckhalle
22.11.2026	So 15.00	Weihnachtsmarkt	Gemeindestadl
22.11.2026	So 18.00	Theateraufführung „Der bayerische Protectulus“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
22.11.2026	So 18.00-18.30	Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Rückgabe)	Mehrzweckhalle
28.11.2026	Sa 18.00	Adventseinstimmung mit dem Jugendblasorchester Hohenkammer	Kirche Hohenk.
29.11.2026	So 14.00	Adventfeier der kfd	V-Heim/OHA
folgt	Sa 18.00	Glühweinnacht, FFW Hohenkammer	Feuerwehrhaus
06.12.2026	So 18.00	Ensemble Classico - ehemalige „Regensburger Domspatzen“; Treffpunkt Kultur	Kirche Hohenk.
11.12.2026	Fr 18.00	Weihnachtssingen Liederhort Fidelitas HK	Kirche Hohenk.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer

12.12.2026	Sa	07.00	Rorateamt der kfd mit anschl. gemeinsamem Frühstück	Kirche Hohenk.
12.12.2026	Sa	19.30	Weihnachtsfeier, SVH Gesamtverein	V-Heim/OHA
13.12.2026	So	14.00	Kinderweihnachtsfeier, SVH	V-Heim/OHA
24.12.2026	Do	15.00	Böllerschützen Christkind-Anschießen	Alte-Post Wiese
31.12.2026	Mi	10.00	Silvesterlauf; SVH	Sportgelände
02.01.2027	Sa	19.30	Jahresabschlussfeier FFW Schlipps	V-Heim/OHA
09.01.2027	Sa	18.00	Öffentl. Generalprobe Neujahrsserenade, Blasmusik Hohenkammer e. V.	Mehrzweckhalle
09.01.2027	Sa	19.30	Generalversammlung; FFW Hohenkammer	V-Heim/OHA
10.01.2027	So	16.00	Neujahrsserenade, Blasmusik Hohenkammer e. V.	Mehrzweckhalle
13.01.2027	Mi	19.30	Vortrag Karl Schwanner „Qigong auf Bayrisch“; Kfd	Pfarrsaal
23.01.2027	Sa	19.00	Schützen- und Feuerwehrball, SG Teutonia + FFW Hohenkammer	V-Heim/OHA
04.02.2027	Do		Weiberfasching	V-Heim/OHA
06.02.2027	Sa	14.00	Faschingsfeier der kfd	V-Heim/OHA
21.02.2027	So	11/30	Rehessen, KSV Hohenkammer	V-Heim
24.02.2027	Mi	19.00	Terminabsprache der Vereine	V-Heim/OHA
02.03.2027	Di	18.00	Reisendes Kino; NBH Hohenkammer	Baroness-Villa
05.03.2027	Fr	18.00	Weltgebetstag; kfd	Pfarrsaal
06.03.2027	Sa	18.00	Starkbierfest; fbks	V-Heim/OHA
13.03.2027	Sa	10.00-12.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Annahme)	Mehrzweckhalle
13.03.2027	Sa	19.00-20.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Verkauf für werdende Eltern)	Mehrzweckhalle
13.03.2027	Sa	19.30	SVH Jahreshauptversammlung	V-Heim/OHA
14.03.2027	So	13.00-14.30	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Verkauf)	Mehrzweckhalle
14.03.2027	So	19.00-19.30	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Rückgabe)	Mehrzweckhalle
14.03.2027	So		Podiumdiskussion bzgl. 20 Jahre Treffpunkt Kultur e. V.	Schloss Hohenk.
26.03.2027	Fr	10.00	Steckerlfisch Essen, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
27.03.2027	Sa		Ostermo - Brenna; SVH	
28.03.2027	So	14.30	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
28.03.2027	So	20.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
29.03.2027	Mo	19.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
03.04.2027	Sa	20.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
04.04.2027	So	10.30	Kriegerjahrtag mit Gottesdienst und anschl. Generalversammlung, KSV Hohenkammer	Kirche, V-Heim
02.05.2027	So	14.00	Hoagart Treffpunkt Kultur e. V.	Mehrzweckhalle
08.05.2027	Sa		Tag der offenen Tür; FFW Hohenkammer	FFW Hohenk.
10.10.2027	So	17.00	Konzert Nördlinger Bachtrompeten; Treffpunkt Kultur e.V.	Kirche Hohenk.

NBH Kaffeeklatsch immer Donnerstags 14.00 Uhr (1x pro Monat), V-Heim / OHA
Seniorentreff Hohenkammer jeden letzten Dienstag im Monat, ab 13.00 Uhr, V-Heim / OHA
Seniorentreff Schlipps jeden 3. Mittwoch im Monat ab 13.00 Uhr, Gaststätte Bail
Treffpunkt Kultur Stammtisch jeden 2. Mittwoch im Monat im Schloss um 19 Uhr in der Alten Galerie
Weinkonvent jeden 3. Donnerstag im Monat um 20.:00 Uhr im Schloss

Kontaktperson Terminabsprache: Alois Hummel, Tel. 0176-57604658, termine.hohenkammer@gmx.de
Ansprechpartner WC- und Geschirr-Wagen: Detlef Dilz, Tel. 0177 / 7483037

FERIENPROGRAMM 2026

Wir hatten auch heuer wieder ein buntes Ferienprogramm mit 38 Veranstaltungen für Kinder von 5 – 16 Jahren. Die Veranstaltungen wurden in erster Linie von den Vereinen aus Hohenkammer, aber auch von Privatpersonen und auch Vereinen aus den Nachbargemeinden gestaltet. Wir hatten ein sehr vielfältiges Programm, von Sport über Wandern bis hin zu künstlerischen Angeboten. Es war wieder für jeden etwas dabei. Wir möchten uns bei den Veranstaltern, bei der Gemeinde und bei allen, die sonst noch zum guten Gelingen des Ferienprogramms geholfen haben, recht herzlich bedanken.

Modellfliegen – Full House

Fast schon traditionell ist das Jugendfliegen des Modellfliegervereins Freising zu Beginn der Sommerferien. Und so fanden schließlich am 1. August fast 60 hochmotivierte Nachwuchsflieger den Weg zum Modellfluggelände bei Deutldorf. Auch der Wettergott hatte ein Einsehen, denn nach schwülheißen Tagen brachte am Vorabend eine Gewitterfront die gewünschte Abkühlung, sodass am Veranstaltungstag erträgliche Temperaturen herrschten. Ab 10.30 Uhr wurde es dann am Platz lebendig. Während die eine Hälfte der Jungpiloten mit Eifer begann ihre Balsa-Gleiter unter fachkundiger Aufsicht zu bauen, durfte die andere Hälfte mit unseren Piloten ein echtes ferngesteuertes Flugzeug fliegen. Dank Lehrer/Schüler-System ist dabei das Bruchrisiko äußerst gering und so konnten alle Modelle trotz teilweise beängstigter Flugeinlagen wieder sicher gelandet werden. Zur Stärkung gab es Getränke und frisch gegrillte Würste in der Semmel. Die Stärkung war auch notwendig, denn im Anschluss kam der große Moment: Der Wettbewerb im Zeitfliegen. Hier sollte in mehreren Versuchen eine möglichst lange Flugzeit erreicht werden. Besonderer Höhepunkt war wie immer der Bonbon-Abwurf aus unserem „Guatlbomber“. Insgesamt über 4 kg Süßigkeiten wurden in mehreren Flügen aus der Luft abgeworfen und penibel von den Kids aufgesammelt. Zum Abschluss gab es die Siegerehrung. Als Lohn für ihre Leistungen bekam jedes Kind eine prall gefüllte Geschenktüte.

Fazit: Das Jugendfliegen 2026 war wieder ein voller Erfolg, lustig und einfach schön.

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer, Piloten und Organisatoren. Danke an alle Kids für euer Engagement und Disziplin. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Kids-Fit

Im Rahmen des Ferienprogramms hieß es bei unserem Turnmäuse/Kids-Fit-Nachmittag: bewegen, ausprobieren und ganz viel Spaß haben!

Viele motivierte Kinder waren mit dabei und konnten sich an den unterschiedlichsten Bewegungsstationen austoben. Es wurde über Hindernisse gekraxelt, an Seilen entlanggehangelt, über Kästen geklettert, gerollt und natürlich durften auch jede Menge Purzelbäume nicht fehlen.

Ein besonderes Highlight war unser kleiner Polizei-Koordinationstest. Hier waren plötzlich jede Menge kleine Polizistinnen und Polizisten unterwegs, die mit viel Ehrgeiz, Geschick und vor allem Freude gezeigt haben, was in ihnen steckt.

Nach so viel Action brauchten wir zwischendurch tatsächlich eine kleine Verschnaufpause: Bei einer kurzen Meditations- und Entspannungsrunde konnten alle einmal zur Ruhe kommen, Kraft tanken – und danach natürlich direkt wieder durchstarten.

Zum Abschluss durfte sich jedes Kind noch über eine kleine Belohnung freuen.

So ging ein rundum schöner Feriennachmittag zu Ende – mit viel Bewegung, jeder Menge Spaß und vor allem ganz vielen strahlenden und lachenden Kinderaugen. Genau so soll Ferienprogramm sein!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Trainerinnen Magi und Pezi, die diesen tollen Nachmittag organisiert und auf die Beine gestellt haben. Ebenso ein großes Dankeschön an unseren neuen Trainer Gian und seine Freundin Emi und natürlich an alle Kinder, die mit so viel Begeisterung dabei waren! ❤

Steine bemalen

Am 10.9. bemalten 20 Kinder voller Freude und Begeisterung Steine. Mit bunten Farben entstanden fantasievolle Tiere, Muster und Kreationen. Fleißig arbeiteten die jungen Künstler an ihren kleinen Kunstwerken. Am Ende nahmen sie stolz ihre farbenfrohen Steine und schöne Erinnerungen mit nach Hause.

Shadow Dancer: Vom Training zum Auftritt

Dieses Jahr beteiligten sich die Shadow Dancer auch am Ferienprogramm der Gemeinde Hohenkammer. Unter dem Motto „Vom Training zum Auftritt“ konnten die teilnehmenden Kinder einen Vormittag lang in die Welt des Showtanzes hineinschnuppern.
Gemeinsam wurden erste Tanzschritte, Hebefiguren und eine kleine Choreographie erarbeitet. Dabei stand neben dem Tanzen vor allem der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Mit viel Begeisterung und Eifer übten die Kinder für ihren abschließenden kleinen Auftritt vor den Eltern. Am Ende konnten alle Kinder stolz auf das Erlernte sein und erhielten eine persönliche Urkunde als Erinnerung an den gemeinsamen Tag.

Minigolfturnier des KSV Hohenkammer

Wie in den Vorjahren, hat der Krieger- und Soldatenverein Hohenkammer im Rahmen des Ferienprojektes wieder ein Minigolfturnier in Jetzendorf ausgerichtet. Es ging um 10.30 Uhr mit 24 Kindern von der Mehrzweckhalle zum Minigolfplatz nach Jetzendorf. Den Fahrdienst hatte wie bisher, das hiesige Busunternehmen Riesch übernommen. Vielen lieben Dank an die

Gemeinde Hohenkammer für die kostenlose Bereitstellung. Gespielt wurde in vier Gruppen mit je sechs Kindern. Sie wurden betreut von Christine und Jakob Geisenhofer sowie Karin und Roland Kian. Trotz der einen oder anderen Herausforderung haben alle Kinder den Parcours gut gemeistert.
Danach fuhren wir zum Gemeindestadl, dort gab es dann noch eine leckere Leberkässemmel. Mit der Siegerehrung und einem Steckerleis ging dieser schöne Tag zu Ende.
An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an meine Mitstreiter die sich jedes Jahr zur Verfügung stellen.

Kirchendetektive auf spannender Schatzsuche in der Pfarrkirche Hohenkammer

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Hohenkammer veranstaltete der Pfarrgemeinderat Hohenkammer

einen spannenden Nachmittag für Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren. Unter dem Motto „Kirchendetektive" erkundeten die jungen Teilnehmer die Pfarrkirche und entdeckten dabei viele verborgene Schätze.
Anhand von Fotos suchten die Kinder in drei Teams Tiere, Engel und Heiligenfiguren in der Kirche. Außerdem legten sie gemeinsam ein Puzzle des Deckengemäldes im Altarraum und beantworteten knifflige Fragen rund um das Kirchengebäude. Für besondere Begeisterung sorgten die geheimnisvollen Orte der Kirche, darunter eine lockere Fliese mit Versteck hinter dem Altar, der dunkle Beichtstuhl, der Rundweg durch die Sakristei hinter dem Altar vorbei, die Turmkapelle und die große Orgel mit ihren Engelsverzierungen. Als Belohnung erhielten alle kleinen Meisterdetektive einen Detektivausweis des Detektivbüros „Spürnase St. Johannes".
Zum Abschluss stärkten sich die fleißigen Kirchendetektive bei Würstelsemmeln und Getränken im Pfarrgarten und ließen den erlebnisreichen Nachmittag gemütlich ausklingen.
Der Pfarrgemeinderat freute sich über das große Interesse und die vielen neugierigen Entdecker.

FFW-Gaudi-Tag

Wie jedes Jahr nahmen wir auch heuer wieder beim Ferienprogramm der Gemeinde Hohenkammer teil. Die Kinder beteiligten sich rege an den verschiedenen Spielen, wobei natürlich oftmals das nasse Element im Mittelpunkt stand. Die Kinder hatten ihren Spaß beim Umspritzen von Flammenbechern, dem Zielspritzen mit der Kübelspritze und beim Entenangeln. Zielsicherheit war beim Werfen einer Rettungsleine auf Wasserflaschen und beim Ringwurf über Pylonen gefordert. Teamarbeit und Schnelligkeit war beim Balltransport mittels Kunststoffrinnen gefragt. Ihre Merkfähigkeit konnten die Teilnehmer bei einem Feuerwehr-Memory unter Beweis stellen. Selbstverständlich wurden die Kinder auch über die Ausstattung unserer Autos informiert. Den Abschluss der Veranstaltung bildete dann eine gemeinsame Brotzeit. Als Abschiedsgeschenk erhielten die Kinder ein Federmäppchen und ein Puzzle mit der Abbildung eines Feuerwehrautos.

Ferienmalkurs „Sonnenuntergang in den Bergen“

Auch im Hohenkammerer Ferienprogramm 2026 war wieder der vom „Treffpunkt Kultur e.V.“ initiierte und von Vereinsmitglied und Kunstlehrerin Maria Sailer betreute Ferienmalkurs angeboten. Gott sei Dank waren die Temperaturen im Gemeindestadel verhältnismäßig angenehm im Vergleich zu den Außentemperaturen, sodass die Kinder einen schönen, kreativen und erfolgreichen Vor- bzw. Nachmittag verbringen konnten. Neu in diesem Jahr war, dass der Malkurs für die größeren Kinder ab

9 Jahren aufgrund der großen Nachfrage der vergangenen Jahre gleich zweimal angeboten wurde. Insgesamt nahmen 35 Kinder am Ferienmalkurs teil.
Das Thema „Sonnenuntergang in den Bergen“ kam bei den Kindern sehr gut an und es wurde mit viel Freude umgesetzt.
Wer selbst Lust bekommen hat, das Motiv auszuprobieren, kann sich an folgenden Schritten orientieren:

1. Den Himmel gestalten: Zunächst wird eine Horizontlinie gezogen. Von dort aus entsteht ein Farbverlauf von Hellgelb über Orange bis hin zu Rot. Die größeren Kinder gestalteten den Verlauf noch weiter – von Rot über Lila bis hin zu Blau.
2. Den Mond aufbringen: Der Mond wurde mithilfe einer einfachen Drucktechnik gestaltet. Dafür wurde der Kunststoffdeckel einer Wasserflasche mit weißer Farbe bemalt und anschließend auf den Hintergrund gedrückt.
3. Bergschablonen vorbereiten: Für die Bergketten wurden aus dickem Papier Schablonen gerissen. Durch die gerissenen Kanten entstehen dabei besonders schöne und natürliche Bergformen.
4. Die Berge auftupfen: Begonnen wird mit der hintersten Bergkette. Dafür wird ein sehr heller Blauton gemischt. Die Schablone wird aufgelegt und die Farbe mit einem Pinsel vorsichtig aufgetupft. Für die nächsten Bergketten werden zunehmend dunklere Blautöne verwendet. Zwischen den einzelnen Schichten sollte die Farbe jeweils etwas trocknen.
5. Einen Baum ergänzen: Die größeren Kinder konnten ihr Bild zusätzlich mit einem Baum am seitlichen Bildrand gestalten. Die Blätter entstanden mit einem Wattestäbchen und der Tupftechnik.

Auch ältere Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren sowie Erwachsene können inzwischen in den Genuss eines solchen Malkurses kommen. Seit diesem Jahr bietet Maria Sailer in ihrer Malwerkstatt am Eichethof Malkurse mit kleinschrittigen Anleitungen, kreativer Unterstützung und einer guten Portion Erfolgserlebnis an.
Nähere Informationen gibt es auf Instagram unter @maria.sailer

Strahlende Kinderaugen bei der Feuerwehr

Bei sommerlichen Temperaturen fand das Ferienprogramm der Feuerwehr Schlipps statt. Zahlreiche Kinder nutzen die Gelegenheit einen spannenden und abwechslungsreichen Tag rund um Feuer, Wasser und Teamarbeit zu erleben. Unter fachkundiger Anleitung durfte ein entzündetes Feuer in einer Feuerschale gelöscht werden. Zu den Aufgaben an diesem Nachmittag zählten auch das Umspritzen von als Flammen verzierte Becher von einem Tisch. Geschicklichkeit musste in weiteren Wasserspielen bewiesen werden, bei dem es darum ging Wasser auf einer Trage oder in einer, auf einem Helm befestigten, Dose durch einen Hindernisparcours zu befördern, und dabei möglichst wenig zu verschütten. Auch das Thema Hochwasser wurde spielerisch aufgegriffen. Die Kinder füllten Sandsäcke und bauten daraus eine kleine Mauer. Anschließend wurde ausprobiert, wie lange diese dem anströmenden Wasser standhalten konnte. So konnten alle ganz nebenbei erfahren, wie wichtig Sandsäcke und

ein guter Zusammenhalt bei Hochwasser- und Unwettereinsätzen sind. Für eine besondere Überraschung sorgte der Besuch der Verkehrspolizei. Ein Streifenwagen und ein Polizeimotorrad machten Halt bei der Feuerwehr. Die Kinder konnten die Einsatzfahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen und sogar Probe sitzen – ein Erlebnis, das bei vielen für große Begeisterung sorgte.

Das Highlight für viele Kinder war jedoch das anschließende Mitfahren im Feuerwehrauto. Einmal selbst in einem echten Einsatzfahrzeug mitzufahren, war für die jungen Feuerwehrfans ein ganz besonderer Abschluss eines gelungenen Ferienprogramms. Ein besonderer Dank gilt der Verkehrspolizei, die mit ihrer Zeit und viel guter Laune mit uns zusammen dafür gesorgt hat, dass die Kinder einen spannenden und unvergesslichen Ferientag erleben konnten.

Sportlicher Ferienspaß beim SV Hohenkammer

Viel Bewegung, strahlende Kinder und bestes Wetter: Beim diesjährigen Ferienprogramm des SV Hohenkammer verbrachten rund 40 Kinder aus Hohenkammer einen abwechslungsreichen Nachmittag auf dem Sportgelände.

An insgesamt elf verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr sportliches Können, ihre Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen. Wie auch in den vergangenen Jahren waren wieder alle fünf Sparten des SV Hohenkammer mit dabei und sorgten gemeinsam für ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm.

Neben bewährten Stationen gab es auch Neues zu entdecken. Eine Geschicklichkeitsstation sorgte ebenso für Abwechslung wie die Möglichkeit, sich einmal im Baseball bzw. Softball auszuprobieren. Von den Kleinsten bis zu den Größeren waren alle mit viel Freude und Ehrgeiz dabei. Ein solcher Nachmittag funktioniert natürlich nur mit vielen helfenden Händen. Deshalb bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die sich Zeit genommen, teilweise sogar extra freigenommen und mit ihrem Einsatz diesen Nachmittag überhaupt erst möglich gemacht haben. Ebenso ein herzliches Dankeschön an das OHA-Team, das die Kinder mit leckeren Wurst- und Käsesemmeln versorgt hat. Eine besonders schöne Unterstützung kam außerdem von den Lehrerinnen der Grundschule Hohenkammer: Die Spenden, die im Rahmen unseres Lehrerfit-Kurses für die Jugendarbeit zusammengekommen sind, konnten wir für das Ferienprogramm einsetzen und damit unter anderem die Preise für die Kinder finanzieren. Herzlichen Dank dafür! Zum Abschluss wurden natürlich auch die besten Leistungen prämiert und wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern ganz herzlich. Für uns bleibt vor allem die Erinnerung an einen rundum gelungenen Nachmittag mit vielen fröhlichen Kindern – und die Vorfreude auf das Ferienprogramm im nächsten Jahr!

Ninja-Warrior-Kids

Beim Ferienprogramm „Ninja-Warrior-Kids“ hatten die Kinder jede Menge Spaß und stellten sich mit viel Begeisterung den verschiedenen Herausforderungen.

Alle waren motiviert, fair und feuerten sich gegenseitig an. Jeder gab sein Bestes und unterstützte seine Mitstreiter. So wurde gemeinsam gekämpft, gelacht und angefeuert - und am Ende waren alle Gewinner!

Burschen-Ferienprogramm: Vom Acker auf den Teller

Dieses Jahr organisierte der Burschenverein Hohenkammer am 05. September 2026 eine Radtour durch das Gemeindegebiet. Nachdem unser Programm vor drei Jahren sehr begeisterte Rückmeldungen erhalten hatte, war das Ziel in diesem Jahr wieder ein Kartoffel-Acker. Mit dem Rad starteten die Burschen und Kinder um 15:00 Uhr ihre

Tour nach Riedhof. Dort angekommen empfing sie Korbinian Wolf, um ihnen einige Grundlagen zum Kartoffel-Anbau zu erklären. Im Vordergrund standen die reifen Kartoffeln und wie man diese aus dem Boden hervorholt. Ausgestattet mit Grabgabeln und Kartoffel-Körben machten sich die Kinder schließlich an die Ernte. Dabei hatten sie großen Spaß am Ausgraben und freuten sich besonders über große Exemplare. Nachdem die Behälter gefüllt waren, trat man gemeinsam den Rückweg an.

Nach einer knappen halben Stunde Radfahren kehrten die Burschen um 16:30 Uhr mit den 9 Kindern an den Gemeindestadl zurück. Dort machten sie sich gleich an das Waschen, Schälen und Schneiden der Kartoffeln.
Nach kurzer Zeit hatte man eine be-

achtliche Menge an frischen Kartoffel-Streifen zusammen, welche frittiert als Pommes besonders gut schmeckten. Mit dem Ferienprogramm zeigten die Burschen den Kindern, wie unser Essen vom Acker auf den Küchentisch gelangt. Nachdem alle Teilnehmer ausreichend satt waren, wurde das Ferienprogramm um 18:30 Uhr mit einem Gruppenfoto in gemütlicher Runde beendet. Vielen Dank an Korbinian Wolf für die Kartoffeln. Ebenfalls ist die Gemeinde Hohenkammer hervorzuheben, die das Programm jedes Jahr organisiert. Nicht zu vergessen sind die Burschen, welche zum hervorragenden Gelingen des Ferienprogrammes beigetragen haben.

Skate-Spaß am Abend

Beim Ferienprogramm „Skate-Spaß am Abend“ war richtig was los! Mit viel

Spaß, sportlichem Einsatz und guter Laune drehten alle ihre Runden. Einige schafften die Umrundung der Ruderregatta (ca. 5 km) in nur 18 Minuten.
Auch beim aufgebauten Parcours zeigten alle ihr Können.

Natur erleben und Singen

„Zypressenwolfsmilch? Noch nie gehört, wie schaut denn das aus? Jetzt fehlt mir nur noch das Pfaffenhütchen! – was für komische Namen; schon gefunden?“ So ging es die ganze Zeit beim Pflanzen-Sammelspiel angeleitet von Karin Büscher, Musikschule Ampertal e.V.. Begeistert zogen die Kinder immer wieder neue Zettelchen mit Pflanzennamen, die sie dann erkennen lernten und suchten. Der Weg führte von Allershausen bis zum Kranzberger See. Wir sangen Lieder über den Wald, den Storch oder die Zugvögel. Den Abschluss bildete ein Brez’n- und Würstl-Picknick am See, bei dem jeder sich nebenbei mit den Pflanzen noch einen Weidenkranz schmücken konnte, Erinnerunsfoto inbegriffen.

Schützengesellschaft Teutonia Hohenkammer

Fischerfest

Im Sommer trafen wir uns mit unseren Mitgliedern zum alljährlichen Fischerfest.
Bei saftigen Steckerlfischen, Brezen und erfrischenden Getränken ließen wir es uns am Gemeindestadl gut gehen.
Und bald geht unsere Schützensaison 2026/2027 los.
Wir starten am Freitag, den 30.10.2026 um 19.30 Uhr im OHA.
Die Jugend (ab 12 Jahren) trifft sich bereits ab 18.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Euch!
Eure Vorstandschaft!

20 Jahre Blasmusik – ein Jahr geht zu Ende

Die Blasmusik Hohenkammer blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und feiert gleichzeitig ihr 20-jähriges Bestehen. Mit zwei besonderen Terminen verabschieden wir uns aus unserm Jubiläumsjahr und laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit Musik und Gemeinschaft den Jahresausklang zu gestalten.

Am **Kirchweihsonntag, den 18. Oktober 2026,** wird die Blasmusik Hohenkammer gemeinsam mit dem örtlichen Kirchenchor einen **festlichen Gottesdienst** musikalisch umrahmen. Ab **10:30 Uhr** erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Pfarrkirche Hohenkammer ein Programm, das die musikalische Vielfalt der Gemeinde unterstreicht. Ein besonderer Höhepunkt für alle, die Musik und Glaube verbinden möchten.

Doch der Herbst hat noch mehr zu bieten:

Am **Samstag, den 28. November 2026**, stimmt das **Jugendblasorchester Hohenkammer um 18 Uhr** mit einem **adventlichen Konzert** in die besinnliche Jahreszeit ein.

In der Pfarrkirche Hohenkammer werden die jungen Musikerinnen und Musiker ein Programm präsentieren, das von traditionellen Weihnachtsmelodien bis hin zu modernen Klängen reicht.

Ein idealer Auftakt für die Vorweihnachtszeit – und eine wunderbare Gelegenheit, den Nachwuchs der Blasmusik zu erleben und zu unterstützen. Die Blasmusik Hohenkammer lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, diese besonderen Momente mit ihnen zu teilen, denn Musik verbindet und schafft Erinnerungen, die bleiben.

125 Jahre alt und in voller Aktion

KAMMERner Chor

Liederhort Fidelitas
Hohenkammer 1901

Nach 125 Jahren Gesang und Geselligkeit ist der KAMMERner Chor mitten im Jubiläumsjahr angekommen. Natürlich wurde auch bei den Freundinnen und Freunden der anderen Jubilare, dem BV und der Blasmusik, ordentlich mitgefeiert. Beim alljährlichen Grillfest in Mittermarbach konnte wieder ausführlich geschmaust und geratscht werden, dann wurde es sportlich: hochmotiviert und mit einer großen Portion Spaß trat das Team Liederhort beim Stockschützenturnier an. Dabei wurden auch erstmals die Chor-Shirts mit dem neuen Logo ausgeführt (Vielen Dank für die lieben Komplimente an unsere Wettkampf-Freundinnen und -freunde!).
Neben dem Burschenfest und dem Fronleichnamszug rückte dann die Vereinsfahne unerwartet nochmal aus, tief erschüttert, aber voll Dankbarkeit und herzlicher Erinnerungen nahm der Liederhort Abschied von seiner Ehrenvorsitzenden Rosina Bürger. Ihr Engagement für den Verein, in der Mitglieder-Werbung und im Besonderen für die Gründung des Kinderchors überdauert ihre Zeit als Vereinsvorsitzende. Noch prägender war für viele von uns aber ihre Präsenz, ihr immenser Erfahrungsschatz und der stets willkommene Rat, mit dem sie ihrer Liebe zum Verein und zum Singen Ausdruck verlieh.

Stockschützenturnier Team Liederhort

Überhaupt wurde heuer viel an die Vergangenheit gedacht: bei den Archivrecherchen für die kleine Festschrift, unserem Konzertprogramm, kamen viele schöne Erinnerungen und interessante Fakten ans Tageslicht und stimmten auch hie und da wehmütig.
Nach dem Ende der Sommerpause startet der Chor dann auch gleich wieder voll durch.
Das Jubiläumskonzert naht und die anspruchsvolle Chorlektüre soll schließlich hundertprozentig sitzen. Mit einem Extraprobentag Ende September, Zusatzproben mit dem Petershausener Kammerorchester und natürlich den gewohnten Freitagsproben in der Baronessvilla haben die Sängerinnen und Sänger ein straffes Programm.
Die Vorfreude auf das Konzert am 25. Oktober steigt und der Verein freut sich, Sie beim Festkonzert in der Mehrzweckhalle begrüßen zu dürfen.
Karten können schon vorab bei Lebensmittel Oberhauser erworben werden.

125 Jahre Liederhort Fidelitas
36 Jahre Kinderchor

newKAMMER

Liederhort Fidelitas

Nach vielen fleißigen Proben und musikalischen Stunden in diesem Jahr, durften die Sängerinnen und Sänger des Kinderchor Newkammer erst einmal in die wohlverdienten Sommerferien starten. Zeit zum durchatmen, erholen und natürlich für viele schöne Erlebnisse.

Mit viel Energie und Vorfreude sind wir am 21. September schon wieder mit den Proben gestartet, denn
das nächste Konzert steht bald an: wir feiern am **Sonntag, 25.10.2026, ab 16.00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Hohenkammer** 125 Jahre Liederhort Fidelitas und bereits 36 Jahre Kinderchor Newkammer.
Mit unserem Repertoire entführen wir euch von der schwedischen Natur, bis hin zur magischen Welt der Feen und Hexen. Also schnappt eure Zauberstäbe und Besen und fliegt mit uns.

Probezeiten Kinderchor Newkammer:
Montags 17:00 – 18:00 Uhr
Baronessvilla Hohenkammer

Festkonzert
125 Jahre Liederhort Fidelitas
25.10.2026
um 16 Uhr
in der Mehrzweckhalle
Hohenkammer
Kammerner Chor
(Ltg. Manfred Burghardt)
NewKammer
(Ltg. Ursula Joachim)
Gesangverein Petershausen
(Ltg. Katrin Czerny)
Mitglieder der Blasmusik
Hohenkammer
Kammerorchester
Petershausen
(Ltg. Eugen Tluck)
Stefan Daubner Klavier
Kartenvorverkauf
ab Juni bei Lebensmittel Oberhauser | chor-hohenkammer@gmx.de

Gitarrenkonzert am 11.10.2026

„Between Dream and Reality“ - Zwischen Traum und Wirklichkeit
Kir Monichri Gitarren-Trio

Foto: Monika Fuchs-Warmhold

Mit der Präsentation einer großen Vielfalt der Gitarrenliteratur möchten Kirsten Reif-Twieg, Monika Fuchs-Warmhold und Christine Schäfer, die drei Musikerinnen des Gitarrentrios ‚Kir Monichri‘, ihr Publikum begeistern.
Warme, meditative Klänge, tänzerische Folklore und rasante Musik heutiger Komponisten lassen ein abwechslungsreiches, spannendes
Programm entstehen mit Musik u.a. von Roland Dyens, Enrique Granados, Filippo Gragnani und Dimitri Lavrentiev.

Sonntag, 11.10.2026, 17 Uhr
Einlass 16.30 Uhr
Kir Monichri Gitarren-Trio
„Between Dream and Reality“
Baroness Villa, Petershauser Str.6, Hohenkammer *freier Eintritt*

Donnerstag, 15.10.2026, 14 Uhr
Über die Welt hinaus.
Der Blaue Reiter
Führung im Lenbachhaus
mit Frau Dr. Gabriela Wabnitz
Anmeldung unter:
TreffpunktKultur@gmx.de

Sonntag, 8.11.2026, 17 Uhr
Wien, Wien, nur du allein
Vortrag von Manfred Burghardt
Baroness Villa, Petershauser Str. 6, Hohenkammer *freier Eintritt*

Sonntag, 6.12.2026, 18 Uhr
Ensemble Classico – ehemalige „Regensburger Domspatzen“ in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist *freier Eintritt*

Stammtisch
jeweils am 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr
Alte Galerie/Biergarten
Schloss Hohenkammer

Kammerner Dorffest 2026

Am 27. Juni 2026 lud der Mädchenverein Hohenkammer wieder Jung und Alt zum alljährlichen Dorffest ein. Wie gewohnt ging es um 14 Uhr los – doch wie sich im Nachhinein herausstellte, fiel das Fest ausgerechnet auf den heißesten Tag des Jahres. Kein Wunder also, dass sich die meisten Gäste erst gegen 17 Uhr auf den Weg machten.
Damit trotzdem niemand ins Schwitzen geraten musste, war für Abkühlung gesorgt: Erstmals standen Sprühflaschen für eine kleine Erfrischung zwischendurch bereit, und auch das Eis kam bei den hohen Temperaturen bestens an. Da bei der traditionellen Spielerally normalerweise um 17 Uhr Schluss ist, wurde sie wegen der späten Ankunft der Gäste diesmal noch ein wenig verlängert. So konnten Familien und Freunde in 3er-Teams trotzdem bei altbekannten Klassikern wie Sackhüpfen und Gießi-Schubsen ihr Können unter Beweis stellen und Punkte sammeln. Im Anschluss fand dann – etwas später als sonst – die Siegerehrung für alle teilnehmenden Teams statt.
Selbstverständlich kam auch die Verpflegung nicht zu kurz. Alle Vereinsmitglieder legten sich kräftig ins Zeug, um eine große Auswahl an der Kuchentheke und allerlei deftige Mahlzeiten direkt vom Grill anbieten zu können.

Trotz des späten Eintreffens der Gäste wurde es ein rundum gelungener und zahlreich besuchter Abend. Mit Beginn des Barbetriebs klang das Fest bei ausgelassener Stimmung an diesem heißen Sommerabend gemütlich aus.
Für die zahlreichen Besucher, die vielen helfenden Hände und ein tolles Dorffest 2026 bedanken wir uns vom Mädchenverein Hohenkammer ganz herzlich!
Und an alle Mädels ü16 aus der Gemeinde Hohenkammer:
Wir freuen uns immer total über neue Mitglieder.

Also falls Du Lust darauf hast, Teil des MVs zu werden, dann melde Dich gerne bei uns!

Tel.: 0176 52589805
Instagram:
mv.hohenkammer

Landjugend Schlipps Theater 2026
„Der bayerische Protectulus“

Die Theatergruppe der Landjugend Schlipps spielt dieses Jahr das Stück „Der bayerische Protectulus“.
Bauer Gustl hat nach einer durchzechten Nacht ein Problem: er hat beim Kartenspielen verloren und muss nun dafür sorgen, dass seine Frau nichts von seinen Spielschulden mitbekommt. Das soll jedoch nicht sein einziges Problem bleiben. Als die Lage schließlich aussichtslos scheint, kann Gustl wohl niemand mehr helfen. Außer vielleicht sein Schutzengel. Ob der ihn tatsächlich retten kann, das zeigt die Landjugend bei ihren Aufführungen im November.

Termine.
14./15. und 21./22.11.2026
samstags um 19:30 und
sonntags um 18:00 Uhr.

Der Kartenvorverkauf findet am 31.10. und am 1.11. von 16-19 Uhr beim Wirt in Schlipps statt.
Restkarten gehen ab 2.11. in den Online-Verkauf.

Die Landjugend Schlipps
freut sich auf Ihren Besuch!

Burschen-Weinfest in Hohenkammer

„Am 21. Juli [1978] hielten […] die Hohenkammerner Burschen zum ersten Mal selbst ein Weinfest ab. Allerdings nicht auf einem Marktplatz inmitten einer ‚Großstadt', sondern im Schulgarten von Hohenkammer, aber auch mit Musik und Tanz, mit guten Weinen und reichlicher Brotzeit. Zum Gelingen des Festes konnte jedes Mitglied seinen Beitrag leisten." So beschreibt der Schriftführer des Vereins das Weinfest im Jahr 1979. Auch nach knapp 50 Jahren hat sich an dieser Tradition nicht viel geändert. Zwar feiert man inzwischen am Gemeindestadl anstelle des Schulgartens, das Konzept sowie das Weingut sind jedoch seit jeher gleich. Das Weinfest des Kath. Burschenvereins Hohenkammer ist inzwischen für die Gemeindebürger und die nähere Umgebung kaum mehr wegzudenken.
So hielt der Burschenverein Hohenkammer auch in diesem Jahr am 22. August sein traditionelles Weinfest ab. Nach einem regnerischen und windigen Aufbauen hatten wir Glück mit dem

Wetter, sodass das Fest gut besucht wurde. Zum Abendessen gegen 18:00 Uhr waren die Sitzplätze im Stadl und auch im Außenbereich gut belegt. Wir servierten Brotzeit, Käse, Rahmfleckerl, Pommes und Steaksemmeln. Bei geselligem Ambiente mit der „Grünspan Musi“ aus Fahrenzhausen konnten unsere Gäste den Wein aus Langenlonsheim probieren und blieben bis in die späten Abendstunden. Seit 1978 arbeitet der Verein inzwischen schon mit dem gleichen Winzer, Konrad Closheim, zusammen. Heuer kam er gemeinsam mit seiner Frau im Rahmen des 130-jährigen Gründungsfestes nach Hohenkammer. Als Kontaktperson steht seit Jahren Gabriele Rottenkolber aus Waltenhofen zur Verfügung. Bei ihr kehrten wir auch in diesem Jahr im Vorfeld zur Weinprobe ein und trafen eine entsprechende Auswahl für das Fest.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Hohenkammer, die uns den Gemeindestadl wieder zur Verfügung gestellt hat. Ebenfalls zu erwähnen sind alle unsere Mitglieder und Beteiligten, welche zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben. Auf dass diese Weinfest-Tradition in Hohenkammer noch viele Jahrzehnte fortgeführt wird!

Nikolausaktion 2026

Auch in diesem Jahr plant der Kath. Burschenverein Hohenkammer am 05. und 06. Dezember wieder seine inzwischen zur Tradition gewordene Nikolausaktion. Seit 2017 ziehen die Burschen als Nikolaus oder Krampus durch die Straßen des Gemeindegebietes und besuchen die schon aufgeregt wartenden Kinder. Durch die Aktion ist über die letzten Jahre hinweg ein beträchtlicher Betrag von knapp 6.000€ zusammengekommen, den der Verein an verschiedene Organisationen spendete. Wichtig war dabei meist, dass das Geld wiederum Kindern zugutekommt. Im letzten Jahr hat der Verein 1.300€ an das Kinderkrankenhaus St. Marien in Landshut gespendet.

Terminbuchungen für die diesjährige Aktion sind vom 13. bis 27. November möglich.

Bei Interesse können Sie den nebenstehenden QR-Code scannen.

Unser Anmeldeformular verlinken wir auch auf unserer Internetseite sowie in sonstigen sozialen Medien. Die Kosten von 20€ pro Familie werden auch dieses Jahr wieder in vollem Umfang gespendet.

Zeltlager der Jugendfeuerwehren

Das erste Ferienwochenende gings für die Jugendgruppe der Feuerwehr Hohenkammer ins Zeltlager nach Hirschau - der einzige Ort in Bayern an dem man auch im Sommer Skifahren kann, nämlich auf einem Sandberg.
Mit anderen Jugendfeuerwehren des LKR Freising ging es dieses Mal ins Kreiszeltlager, 4 tolle Tage bei bestem Wetter konnten wir dort verbringen.

Hochseilgarten, Besuch der Feuerwehr, Baden und Spieleabende standen auf dem Programm.

Nach diesen vier tollen Tagen ging es wieder ab nach Hause und wir starteten in unsere Sommerpause und freuen uns schon wenns im September wieder losgeht bei uns.

Start ist unser Berufsfeuerwehrtag!

Sommer bei der Feuerwehr

Am dritten Samstag im Juli fand unser traditionelles Grillfest unterm Fallschirm statt. Bei sommerlichen Temperaturen fanden sich zahlreiche Gäste am Feuerwehrhaus ein, die wir mit Rollbraten, Gyros, Käse, Fischsemmeln sowie Kaffee und Kuchen bewirteten.

Bei den Kindern waren Pommes mit Ketchup und Mayo heiß begehrt. Für sie hielten wir auch eine Süßigkeit in der Gefriertruhe bereit. Sichtlich Spaß hatten die Kleinen in unserer großen Hüpfburg und sie machten auch reichlich Gebrauch davon.

Leider wurden wir kurzzeitig von Regen und Sturm überrascht, sodass wir den Fallschirm einrollen mussten und die Gäste sich in die Fahrzeughalle begaben. Zu vorgerückter Stunde servierten wir den Besuchern an der Prosecco-Bar verschiedene Cocktails.
Wir bedanken uns bei den Gästen für die Unterstützung der Feuerwehr und laden schon heute ganz herzlich zu unserer Glühweinnacht ein.
Auch heuer war die Feuerwehr mit einem Team beim Stockschützenturnier der Gemeinde vertreten. Unsere Mitglieder Martin Rottenkolber, Johannes Luginger, Florian Schiffelholz und Anton Holzmaier belegten dabei den 1.Platz und konnten freudestrahlend den Wanderpokal entgegennehmen.
Anfang September besuchten wir in einer kleinen Gruppe den Burschenbräu

in Hohenbercha. Wir besichtigten das Bräustüberl und das Sudhaus und probierten einen Schluck frisch aus dem Tank. Den Abschluss des Besuches bildete dann ein Weißwurstessen, wobei wir auch die verschiedenen Biere verkosten konnten.

DU TANZT GERNE?
DANN MELDE DICH BEI UNS!
CARDIO DANCE KIDS
Für Kids ab Schulalter!
Immer Dienstag von 17 - 18 Uhr
STREETDANCE
Für Teenies mit Tanzerfahrung!
Immer Dienstag von 18 - 19 Uhr
0173 892 44 19
Melde Dich an für ein Schnuppertraining!

Trainer/-in gesucht!

Der SV Hohenkammer sucht für nach den Sommerferien eine engagierte Trainerin oder einen engagierten Trainer zur Unterstützung unseres Trainerteams.

Du hast Freude an der Arbeit mit Kindern und möchtest dich sportlich engagieren?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen Unterstützung für:
Turnmäuse, Kids Fit, Junior Fit

Eine Trainerlizenz ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Wichtiger sind Motivation, Zuverlässigkeit und Spaß an der Bewegung mit Kindern.

Eine Einarbeitung ist selbstverständlich möglich.

Wir freuen uns über dein Interesse!

Kontak: Nicole Maritz
Telefon: 0173 892 44 19

Trockenheit, Boden und Wasser: Beobachtungen aus dem Gartenjahr

Der Tag der offenen Gartentür am 5. Juni stieß auf großes Interesse. Insgesamt 37 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über verschiedene Themen rund um den naturnahen Gartenbau zu informieren. Im Mittelpunkt standen Maßnahmen zur Bodenverbesserung im Gemüsegarten, der Umgang mit Schnecken sowie die große Pflanzenvielfalt im Waldgarten. Dort konnten die Grundzüge der Permakultur in einem dreidimensionalen Anbausystem anschaulich erlebt werden. Auch der von unseren Bienen gesammelte und gepresste Honig fand großen Anklang.
Ein weiteres wichtiges Thema war die Bedeutung des Bodens als Wasserspeicher. Zu diesem Zeitpunkt konnte allerdings noch niemand ahnen, wie gründlich uns der Sommer die Folgen mangelnder Wasserspeicherung anschließend demonstrieren würde.
Die Natur hatte unter den extremen Bedingungen zu leiden. Viele Böden trockneten stark aus. Dies beeinträchtigt nicht nur das Pflanzenwachstum, sondern erhöht auch die Gefahr, dass bei den nächsten Starkregenereignissen fruchtbarer Oberboden abgeschwemmt wird. Überschwemmungen und Erosion sind häufig die Folge, wenn Regenwasser nicht mehr ausreichend versickern kann.
Besonders problematisch ist die Situation vieler landwirtschaftlich genutzter Flächen. Durch geringe Humusgehalte speichern die Böden immer weniger

Wasser. Hinzu kommt, dass schwere Maschinen häufig zu Verdichtungen im Unterboden führen. Dadurch gehen wichtige Speicher- und Versickerungsräume verloren.

Gerade deshalb ist eine dauerhafte Bodenbedeckung von großer Bedeutung. Pflanzenbewuchs oder Mulchschichten schützen den Boden vor direkter Sonneneinstrahlung, verringern die Verdunstung und fördern das Bodenleben. Unbedeckte Flächen können sich im Sommer auf Temperaturen von bis zu 60 Grad Celsius aufheizen.

Während der Trockenperiode erwies sich der morgendliche Tau vielerorts als wichtiger Faktor für die Vegetation. Die nächtliche Abkühlung ermöglichte die Bildung von Feuchtigkeit auf den Blättern, sodass die Pflanzen weiterhin Photosynthese betreiben konnten. Große Bäume tragen wesentlich zu diesem lokalen Wasserkreislauf bei. Über ihre tiefreichenden Wurzeln fördern sie Wasser aus tieferen Bodenschichten und geben es über die Blätter wieder an die Atmosphäre ab. (Große Bäume verdunsten immerhin ca. 500 Liter Wasser pro Tag.) Dadurch beeinflussen sie das Mikroklima und tragen zur Feuchtigkeitsbildung bei.

Die Frage, wie mit zunehmender Trockenheit und häufigeren Extremwetterereignissen umgegangen werden kann, wird inzwischen von verschiedenen Ansätzen beantwortet. Ein zentrales Ziel ist der Aufbau von Humus, um die Wasserspeicherfähigkeit der Böden zu verbessern. Ebenso wichtig ist es, Niederschlagswasser möglichst lange in der Landschaft zu halten. In der Permakultur werden dazu sogenannte „Swales“, also entlang der Höhenlinien angelegte Mulden und Gräben, genutzt. Ähnliche Konzepte sind auch unter dem Begriff „Keyline-Design“ bekannt. Sie ermöglichen es, Regenwasser zurückzuhalten und langsam in den Boden versickern zu lassen.

Auch Agroforstsysteme, die Jahrhunderte lang selbstverständlich waren, wird zunehmend als innovative Zukunftstechnologie für eine widerstandsfähigere Landnutzung diskutiert. Dabei werden Bäume und Sträucher mit landwirtschaftlichen Kulturen kombiniert. Die Gehölze können Wind bremsen, Erosion verringern und zur Verbesserung des Mikroklimas beitragen. Zudem bieten sie Lebensräume für zahlreiche Tierarten, speichern Kohlenstoff und können zusätzliche Erträge durch Holz, Obst oder Nüsse liefern.

Gleichzeitig stehen viele landwirtschaftliche Betriebe unter erheblichem wirtschaftlichem Druck. Die Zahl der Betriebe nimmt ab, während die bewirtschafteten Flächen pro Hof wachsen. Lösungen für die Herausforderungen von Bodenverdichtung, Wasserknappheit und Klimaanpassung müssen daher sowohl ökologisch sinnvoll als auch wirtschaftlich tragfähig sein.

Ein Blick nach vorn

Die Entwicklungen dieses Sommers zeigen, wie eng Boden, Wasser, Pflanzen und Klima miteinander verbunden sind. Patentrezepte gibt es nicht. Doch unabhängig davon, welcher Ansatz bevorzugt wird, besteht weitgehend Einigkeit darüber, dass fruchtbare Böden und ein verantwortungsvoller Umgang mit Wasser zu den wichtigsten Grundlagen unserer Zukunft gehören.

Nacht der Geschichten

29.11.2026, 19:00 Uhr

Erzählkunst mit
Anja Koch & Michael Fröhlich
Musik: "Poesie á deux"

Schloss Hohenkammer
Raum "Benonia"

Anmeldung: info@anja-koch-erzaehlt.de
Tel. 0173/3065060

Obst- und Gartenbauverein Hohenkammer

Der extreme Sommer geht zu Ende. Noch vor ein paar Jahren sah der übliche bayerische Sommer ganz anders aus – ein paar schwülwarme Hundstage, ok, aber ansonsten doch eher kühl mit Schnürlregen. Da hat es die Natur schwer, sich so schnell umzustellen. Von uns Menschen mal ganz zu schweigen. Wir vom Gartenbauverein haben aber trotzdem die Zeit gut genutzt und einige Veranstaltungen durchgeführt.

Wenn andere zum Baden fahren, wird bei uns gebastelt: Am Samstag, 04.07. kamen 6 Kinder der 3. Und 4. Klassen unserer Grundschule samt 5 Erwachsenen im Pfarrgarten zusammen, um lustige Dosentiere zu fabrizieren. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Und im schönen Baumschatten der Obstbäume machte das Ganze nochmal soviel Spaß.

Am 25. August machten sich 50 Mitglieder des Gartenbauvereins und Interessierte auf ins schöne Allgäu. Nach einer Butterbreznpause am Parkplatz Lechwiesen ging es zur wunderschönen Wieskirche bei Steingaden. Wir konnten einem schönen Gottesdienst mit Orgelspiel und Gesang beiwohnen. Danach ging es weiter nach Schwangau in die Käserei Schönegge, wo wir uns mit köstlichem Käse versorgen konnten.

Nach dem Mittagessen waren zwei Stunden zur freien Verfügung - Spaziergang am kleinen Alpsee, Kaffeetrinken oder Eisessen, je nach Belieben. Den Abschluss dieser schönen Fahrt bildete ein Besuch im Walderlebniszentrum Ziegelwies, direkt am Lech gelegen. Um halb acht waren wir nach diesem wunderschönen, sonnigen Tag zurück in Hohenkammer.

Am Freitagnachmittag 28.08. machten sich 16 Vereinsmitglieder per Rad oder Auto auf zu einem Besuch des Obst-

hofes Bauer in Jarzt. Wir bekamen vom Chef ein 90minütige ausführliche Führung durch die weitläufige Obstplantage mit Kirschen, Pflaumen, Zwetschgen, Aprikosen, Birnen und vor allem Äpfeln. Wir durften viel über Obstanbau, die Organisation der Ernte und Lagerung erfahren. Zurück am Obsthof besichtigten wir noch die Kühlanlagen und hatten Gelegenheit, im schönen Obstladen einzukaufen. Dort gibt es das ganze Jahr über hofeigene Äpfel, regionales Gemüse und andere Lebensmittel aus der Region.

Seit Mitte August läuft die Apfelernte auf der Streuobstwiese des Gartenbauvereins. Aufgrund der Trockenheit und der Hitze während der vergangenen Monate fällt die Ernte dieses Jahr weit geringer aus als letztes Jahr. Fleißige Helfer sammeln jedes Wochenende schlechtes Fallobst (das entsorgt werden muss) und gute Äpfel, die zur Mosterei gebracht werden. Der Apfelsaft wird dann wieder den Kindergärten zugutekommen. Guter Apfelsaft ist eben immer noch mit viel Handarbeit verbunden.

Wie bereits im Frühjahr angekündigt hat jetzt jeder Baum der Streuobstwiese sein eigenes Schild mit Sortennamen und Hauptmerkmalen umgehängt bekommen. Es sind auch relativ unbekannte alte Sorten dabei, die so zum Erhalt der genetischen Vielfalt beitragen.

Wer sich gerne Bilder von den Veranstaltungen des Obst- und Gartenbauvereins anschauen möchte oder einfach neugierig geworden ist, kann sich auf unserer Website informieren: **https://gartenbauverein-hohenkammer.de/**

Wir freuen uns auch über neue Mitglieder, Anregungen und Ideen!!

Wir wünschen Euch einen bunten Herbst und eine reiche Ernte!!

Euer Obst- und Gartenbauverein Hohenkammer e.V.

Ausflug nach Kranzberg und Freising im Juli 2026

Auch in diesem Jahr führte uns der Ausflug in die nähere Umgebung, nämlich nach Kranzberg und Freising.
Den Vormittag verbrachten wir im Bronzezeitmuseum in Kranzberg, wo uns Herr Dr. Michael Fritz sehr engagiert durch die Ausstellung führte und uns mit vielen interessanten Berichten und Fakten die Geschichte unserer Heimat und vor allem die Bronzezeit näherbrachte.

Nach einem Mittagessen im Augustinerkeller in Freising erwartete uns schon das nächste Highlight: die Führung durch das Asamgebäude mit Asamsaal und Stadtmuseum. Auch hier erhielten wir eine Fülle von Informationen.

Gemeinsamer Biergartenbesuch im Restaurant Waldhof in Niernsdorf

In kleiner aber feiner Runde trafen wir uns im August im Biergarten zum gemeinsamen Essen und geselligen Beisammensein.

Für die zweite Jahreshälfte haben wir ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm geplant. So findet im September der Bittgang nach Haunstetten statt und wir dürfen zu einem interessanten Vortrag einladen. Es folgen Kirchweihandacht, Stammtisch und in der Adventszeit der Adventsmarkt in Hohenkammer, die Adventsfeier, sowie ein Roratеamt.

Wie immer finden sich aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen in Schaukasten, Presse und Veranstaltungskalender.

Für die kfd: Andrea Königer und Ulrike Schweinzer

NEUES VON DER NACHBARSCHAFTSHILFE

Wirtshaussingen

Mitte September starteten wir wieder mit dem Wirtshaussingen im Sportheim, alias OHA in Hohenkammer. Es war wieder ein vergnüglicher Abend.

Eisessen und Spielen zum Ferienabschluss

Mit einem Teil der Spende vom letzten Wirtshaussingen konnten wir den Kindern im Asyl-Camp zum Ferienabschluss eine Freude bereiten: zuerst konnte sich jedes Kind ein Eis aussuchen, und wir haben gemeinsam geschleckt. Wenig war nötig, um mit ein paar Spielsachen zusammen Spaß zu haben: Bälle, Frisbee, Schwungseil und Hula-Hoop Reifen brachten Große und Kleine in Schwung!

Parallel dazu wurden wir zu einer Tasse Kaffee oder Tee eingeladen und es ergaben sich, aller Sprachbarrieren zum Trotz, wirklich nette Gespräche über Gemüseanbau, Pfefferminz-Blätter zum Aufbrühen, aber auch die Schwierigkeiten, mit einem Schreiben vom Landratsamt im komplizierten Amtsdeutsch zurecht zu kommen.

Die Duschen in einem miserablen baulichen Zustand zu sehen, nun ja, wie soll man sagen?...schreckte uns ab?.... machte uns fassungslos?....

Solche Eindrücke gehören leider Gottes dazu, wenn man den Menschen, Kindern wie Erwachsenen dort einen Besuch abstattet.

Die Kinder blicken jedenfalls schon gespannt auf das neue Schuljahr, und ein

Mädchen wird als Erstklässlerin einen weiteren großen Schritt in ihrem noch jungen Leben gehen: wie alle anderen ABC-Schützen wohl auch ein bisschen aufgeregt, neugierig, erwartungsvoll und sicherlich mit dem Wunsch, Freund:innen zu finden!

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen aus unserer Gemeinde einen guten Start in das neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg beim Lernen!

Vorankündigung Reisendes Kino in Hohenkammer

Der nächste Filmabend veranstaltet von der Volkshochschule und dem Seniorenbeirat Allershausen findet am 2. März 2027 in Hohenkammer statt. Gerne den Termin schon vormerken.

Ratschen, Stricken, Spielen

Herzliche Einladung zu den Treffen, die einmal monatlich jeweils am Donnerstag von 14 bis 16 Uhr im Sportheim Hohenkammer stattfinden. Interessenten sind jederzeit willkommen! Bitte entnehmen Sie die Termine der Presse und Plakaten.

Spenden

Wir bedanken uns sehr herzlich für die kleinen und großen Spenden, die wir erhalten haben.
Für zukünftige Spenden an unser nachfolgend aufgeführtes Konto bedanken wir uns bereits im voraus sehr herzlich:
Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG,
IBAN: DE97700915000202103699

Wenn Sie Unterstützung benötigen oder einen Babysitter...

... kontaktieren Sie uns gerne per Telefon oder E-Mail

Erika Matz	08137/ 9 20 41
Angela Neumeier	08137/ 93 97 38
Sabine Hummel	08137/ 47 61
Claus Kreitmeier	08441/ 79 70 415

oder per E-Mail an:
info@nbh-hohenkammer.de

Weitere Informationen zu aktuellen Aktionen finden Sie im Schaukasten der NBH und Pfarrei sowie im Internet unter **www.nbh-hohenkammer.de .**

Nun wünschen wir Ihnen allen eine schöne Herbstzeit und bedanken uns herzlich bei allen, die uns immer wieder helfen und unterstützen.

Ihr Team der
Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

Eine Showtanzgruppe stellt sich vor

Wir, das sind u. a. einige Mädchen aus Hohenkammer, tanzen bei den Shadow Dancers in Reichertshausen.
Wir feiern in der kommenden Saison 2026/27 unser 30-jähriges Bestehen und auch unsere Mini Shadows existieren bereits seit 5 Jahren!
Seit bald 30 Jahren begeistern wir das Publikum auf den verschiedensten Veranstaltungen, auch an der Grundschule Hohenkammer. So gehören diverse Garde,- Showtanzfestivals und Faschingsveranstaltungen zu den festen Bestandteilen des Auftrittkalenders. Aber auch im Frühling und Sommer ist unser Kalender nicht leer, so traten wir auch schon in großen Freizeitparks wie dem Bayern Park in Reisbach oder Skyline Park in Bad Wörishofen auf.
Zu den absoluten Höhepunkten zählte ein Auftritt im Disneyland Resort Paris und dem Europark in Rust. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen und freuen uns über neue Auftritte!
Unsere Showtanz Gruppe besteht derzeit aus 31 jungen Mini -Tänzerinnen zwischen 9 und 13 Jahren und 16 jungen Damen ab 14 Jahren, die bei den großen „Shadow Dancern“ aktiv tanzen. Wenn du auch gerne tanzt und dich angesprochen fühlst, kannst du gerne zu unserem Probetraining kommen, dass jedes Jahr im Februar statt findet.
Wir trainieren das ganze Jahr hindurch und treten ganzjährig auf. Wir studieren jedes Jahr ein neues Programm mit anspruchsvollen Choreographien, akrobatischen Einlagen und Hebefiguren ein. Dazu gehören ebenfalls tolle Kostüme und rockig-fetzige Musik.

Für das neue Programm „ShadowVersary“ wird bereits intensiv trainiert. Die Premiere des neuen Programms wird im Dezember 2026 statt finden. Falls ihr neugierig geworden seid, schaut gerne auf unserer Homepage **www.shadow-dancer.de** vorbei.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch euch auch in Hohenkammer und Umgebung bald mit einem schwungvollen Auftritt begeistern dürfen!

Kontakt: auftritte@shadow-dancer.de
oder Tel.: 0163-197 66 76

Grandioses Finale: der Auftritt vor den Eltern – das Ergebnis des Ferienprogramms Hohenkammer 2026

Hannelore Dallmayr
Unterwohlbach

Imkerverein Allershausen

Haben Sie Lust, die Natur mit anderen Augen zu sehen und Ihren eigenen Honig zu ernten?

Wir laden Sie herzlich zum neuen Anfängerkurs ein.

Das erwartet Sie:

- **Theorie & Praxis:**
  Fundierte theoretische Grundlagen und die Arbeit direkt am Bienenvolk.
- **Alles an einem Ort:**
  Lernen Sie stressfrei in unserem Vereinshaus mit Schulungsraum und auf unserem idyllischen Vereinsgelände das Imkern mit den Übungsvölkern.
- **Ausstattung:**
  Unser schön gestalteter Schulungsraum im Vereinshaus bietet den idealen Rahmen für den Kurs. Egal, ob Theorie, praktische handwerkliche Tätigkeiten oder auch die Möglichkeit, das Honigschleudern zu zeigen und selbst aktiv dabei mitzumachen.

Unsere Themen in 8 Terminen über das Bienenjahr verteilt:
(Beginn Februar 2027)

Einführung in die Imkerei, Biologie der Biene, Völkerführung im Jahreslauf, Honig, Inhaltsstoffe u. Verwendung, Honigernte – Hygiene bei der Honiggewinnung, Bienenkrankheiten,-Gesundheit, Sanierung im Krankheitsfall, Varroabekämpfung, Einwinterung

Die genauen Termine, werden ca. 6 Wochen vor dem Kurs mitgeteilt und finden unter der Woche abends, als auch teilweise am Wochenende statt.

Ihre Vorteile im Verein:
(nicht zwingend nötig für den Kurs)

- **Imkerpatenschaft:**
  Erfahrene Imker/innen stehen Ihnen in den ersten Jahren mit Rat und Tat zur Seite. Möglichkeit der Teilnahme am betreuten "Probeimkern".
- **Gemeinschaft:**
  Werden Sie Teil eines aktiven Vereins mit monatlichen Stammtischen. Jede/r Interessierte ist herzlich willkommen.
- **Ausleihe:**
  Verschiedene Geräte, wie Honigschleu-

der, Entdeckelungsgeschirr, Abfülleimer etc. können gegen eine kleine Spende ausgeliehen werden.

- **Bildung:** Mehrmals im Jahr finden Vorträge mit aktuellen und interessanten Themen statt.
- **Varroamittelbestellung:** Vergünstigte Sammelbestellungen über den Verein einmal im Jahr.
- **Imker-Global-Versicherung:** Mitgliedsbeitrag ca. 35€ jährlich, je nach Völkeranzahl

Ein Infoabend zum Anfängerkurs findet kostenlos in der Schule Allershausen am Sonntag, 15.11.2026 16:00 - 17:30 Uhr statt.

Buchbar über:
vhs Allershausen
Kurs Nr. 27-1031
info@vhs-allershausen.de

Anmeldung für den Anfängerkurs über den Imkerverein Allershausen!
Sichern Sie sich Ihren Platz und starten Sie in Ihr neues Hobby! Es wird lediglich eine Auslagenpauschale von 50€ pro Person für den Anfängerkurs (8 Einheiten) erhoben.

- E-Mail: imker-allershausen@gmx.de
- Webseite: imkerverein-allershausen.de
- Rückfragen an

Kerstin Zech, 0176/78649495
Bienensachverständige
und Fachwartin für Bienen

Imkeranzüge und Handschuhe werden für die Arbeiten vor Ort kurzzeitig in einheitlicher Ausführung bereitgestellt.
Es wird allerdings empfohlen sich selbst Schutzkleidung in passender Größe zu besorgen.

Volkshochschule
ALLERSHAUSEN e.V. | HOHENKAMMER
KIRCHDORF a.d. AMPER | PAUNZHAUSEN

Neuerungen im Herbst 2027

Programmheft

Das diesjährige Programmheft wagt etwas Neues. Im Sinne der Nachhaltigkeit gibt es diesmal ein Heft, welches das gesamte Schuljahr von September 2026 bis August 2027 umspannt. Einzelveranstaltungen werden laufend geplant und ergänzen das Programm unterjährig. Sie werden auf gewohntem Weg über aktuelle Veranstaltungen informiert. Zu unseren Informationswegen zählen neben dem Heft, gezielte Flyer in den Mitgliedskommunen, die Webseite sowie Posts über die Social-Media-Kanäle (WhatsApp-Kanal, Instagram, Facebook) und die digitale Werbewand am Edeka in Allershausen.

Buchungen der Herbstkurse können, wie jedes Jahr, ab August über die Webseite vorgenommen werden. Die Gesundheitskurse mit Beginn im Januar 2027 gehen im November online.

Verstärkung in der Geschäftsstelle

Wir freuen uns ab September über Verstärkung in unserer Geschäftsstelle und begrüßen herzlich Deniz Ettl. Gerne können Sie zu den angegebenen Öffnungszeiten die Geschäftsstelle aufsuchen oder anrufen, wenn Sie Fragen zu Angeboten, Inhalten oder Anmeldungen haben.

Vereinsleben

Die vhs Allershausen plant nicht nur hauptamtlich Kurse und Vorträge. Sie ist als gemeinnütziger Verein bei Veranstaltungen ehrenamtlich aktiv. So

freuen wir uns über Mitglieder aus allen Kommunen, um überall vor Ort den Finger am Puls des Interesses zu haben. Aktuell sind lediglich Allershausener vertreten.

Beim Volksfestumzug in Allershausen waren wir dieses Jahr zum ersten Mal mit einer Abordnung dabei. Bei der Picknick-Konzert-Reihe an der Glonn übernahmen wir diesen Sommer ebenfalls zum ersten Mal die Organisation und die Betreuung der Musiker vor Ort, unter dem Dach des Kunst- und Kulturbeirats Allershausen. Das beliebte Format „Reisendes Kino“ gastiert diesen Herbst und im Frühjahr 2027 wieder an unterschiedlichen Orten.

Der Mitgliedsantrag ist digital auf der Webseite unter Downloads zu finden. Zusätzlich liegt er in ausgedruckter Form im Rathaus Allershausen vor dem vhs Büro im ersten Stock aus.

Wir freuen uns auf dich.

Herzstück von Deutldorf wurde renoviert

Allen Freizeitradlern, Joggern und Spaziergängern dürfte die Sitzgruppe an der Ortsstraße in Deutldorf gut bekannt sein. Sie wurde von fleißigen Dorfbewohnern im Nachgang der 1100-Jahr Feier 1994 errichtet. So stabil die massiven Eichenbohlen auch waren, der Zahn der Zeit nagte an ihnen und sie wurden morsch und rissig. Unser ehemaliger Gemeinderat und Ortschaftssprecher Gerhard Friedrich wollte diesen Verfall nicht länger hinnehmen und Schritt zur Tat. Beim Tisch wurden Lärchendielen eingesetzt und auf die Maße der ursprünglichen und sehr individuellen Platte zurechtgezimmert. Für die Bänke hat die Gemeinde dankenswerterweise das Ersatzholz gestiftet.
Mit seinem fachkundigen Helfer und trotz der hohen Temperaturen zur Bauzeit hat unser „Kramer Gerd“ das Schmuckstück zu neuem Leben erweckt.
Alle sind eingeladen die neu gestaltete Sitzgruppe viel zu nutzen. Sei es, um sich auszuruhen oder miteinander ins Gespräch zu kommen
Wir sagen schon mal: Danke Gerd !

Das Foto zeigt die Sitzgruppe in Deutldorf.

Foto und Texte: Hermann Sailer

Unser Ausflug in das Curiocity Freising

In Freising gibt es seit April 2026 den Pop-Up Science Center Curiocity. Doch was ist das eigentlich?

Das Curiocity ist eine Mitmach-Ausstellung zum Thema Naturwissenschaft und Technik auf 400qm2. Von der Knobelei bis zur Bastelei über interaktive Gedächtnisspiele ist alles dabei. Anders als in einem klassischen Museum geht es hier nicht darum, Exponate nur anzuschauen – hier geht es ausdrücklich um anfassen, ausprobieren, fühlen, erleben. Die Stationen richten sich an Menschen jeden Alters und unabhängig vom jeweiligen Vorwissen. Der Familieneintritt beträgt 22,40€. Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Der Pop-up Store bietet über 60 Stationen zu Mechanik, Licht, Wahrnehmung, künstlicher Intelligenz und vielem mehr. Der Leitgedanke lautet: Lernen durch Ausprobieren.

Wir haben das Curiocity als 5-köpfige Familie mit unterschiedlichem Vorwissen ca 2 Stunden getestet und waren wirklich begeistert. Für jeden von uns war etwas dabei. Es wurde geknobelt und interaktiv das Gedächtnis trainiert. Eine Kugel wurde bergauf gerollt.

Wir haben die musikalische Bank getestet und somit auf eine lustige Art den elektrischen Stromkreis mit dem Menschen als Teil dessen erlebt.

Wer am Knobeltisch einfach nicht weiter kommt, bekommt jederzeit Hilfe

oder auch nur einen kleinen Tipp der Mitarbeitenden des Pop-up Stores. Oftmals muss man ein Teil nur anders legen und schon „fällt der Groschen".

Wer sich und seinem Kopf eine kleine Pause gönnen möchte, hat die Gelegenheit einen guten Kaffee zu trinken. Der Genuss dessen läuft auf Spendenbasis. Auch koffeinfreie Getränke wie Schorlen und Wasser stehen in einem Kühlschrank zum Kauf bereit.

Nach 2 Stunden waren wir noch lange nicht fertig, jedoch schwand allmählich die Konzentration.

Wir können Euch auf alle Fälle einen Besuch empfehlen!

Curiocity Pop Up Center
Untere Hauptstraße 5, Freising
Öffnungszeiten:
April bis Dezember 2026

Die Wilde Karde – Dipsacus fullonum

Auf kargen Böden am Wegrand erscheint im Frühsommer eine Blattrosette mit lanzettenartiger Form. Diese Blattrosette verläuft trichterförmig, es sammelt jegliches Wasser und ist die Zysterne für trockene Zeiten sämtlicher Insekten und durstigen Geschöpfen. Dieses Trichterwasser wurde früher als Schönheitsmittel für die Haut verwendet, da sie Kaffeesäureverbindungen enthält und beim Auftragen auf die Haut erfrischend wirkt. Ab Juli bilden sich die stacheligen Stängel mit einer erst zarten Blütenknospe, die dann ihre Stacheln empor streckt. Spiralförmig wird sie von einem violetten Blütenkranz umwoben und lockt nun viele Insekten und vor allem Bienen an.
Die Karde wurde lange in der Textilkunst verwendet um Stoffe aufzurauhen. Man entdeckte daß die Karde eine Zeigerpflanze ist um Wasser zu finden.
Die Heilwirkung schreibt man der Wurzel zu, die voll bepackt ist mit Glykosiden, Kaffeesäureverbindungen, organische Säuren, Saponinen u.v.m.
Die Wurzel wurde gesäubert, in Wein gesotten und als Breiauflage gegen Warzen, Nagelflechten, Gicht, Rheuma, Hautflecken, Gerstenkörner und Schrunden verwendet.

Der Tee aus der Wurzel wurde bei Leberleiden, Gelbsucht und zur Blutreinigung eingesetzt.
2 Tassen täglich sind empfohlen.
Heute wird die alkoholische Tinktur aus der Wurzel zur Klärung des Blutes und gegen die Symptome der Borreliose verwendet.
Ich wünsche Euch allen eine wunderschöne Herbstzeit und bleibt gesund

Christine Nowakowitsch
Heilpraktikerin

Frühstückssemmeln

Zutaten:

380g warmes Wasser
1/2 Pck. Trockenhefe
2TL Salz
1TL Honig
200g Naturjoghurt 3,5%
500g Dinkelmehl
100g Haferflocken
(Kürbiskerne als Deko)

Hefe Salz u. Honig im Wasser auflösen.

zugeben und verrühren.

Den Teig in eine große Schüßel geben und abgedeckt übernacht im Kühlschrank gehen lassen.

Am nächsten Morgen den Teig in 10 Stücke teilen und auf ein Blech setzen. Etwas rundlich formen und mit Kürbiskerne bestreuen. Zuletzt ca. 30 Minuten bei 200 C backen.

Silke Rottmair (Ortsbäuerin)

Landjugend-Theater in Schlipps

„Der bayerische Protectulus“

Lustspiel in 3 Akten von Peter Landstorfer

Aufführungen:

Samstag, 14. November 2026	19:30 Uhr
Sonntag, 15. November 2026	18:00 Uhr
Samstag, 21. November 2026	19:30 Uhr
Sonntag, 22. November 2026	18:00 Uhr

Kartenvorverkauf!
Sa 31.10. & So 01.11. von 16 -19Uhr, beim Wirt Schlipps. Karten ab 02.11. online! (QR-Code)
Restkarten an der Abendkasse!

Personen und ihre Darsteller:

August Moarhofer, Landwirt	Kilian Wirth
Veronika, seine Frau	Alexandra Goder
Sophi, Magd	Franziska Setzwein
Bartholomäus Brunnleitner, Nachbar	Lukas Lechner
Finni, seine Frau	Sophia Reichenwallner
Blasius, Gemeindediener	Andreas Bäumler
Greimoser, Viehhändler	Philipp Fetsch
Protectulus, Schutzengel	Philipp Friedrich

Souffleuse: Fanny Lohner und Svenja Brandt
Maske: Antonia Neumeier & Veronika Darnhofer
Regie: Melanie Lechner

Wo?!: Beim Wirt in Schlipps

Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Schlipps

PROUDLY PRESENTS

MATHIAS WIENER & BÄND

Gedankenfäden - a kloane Herbst Tour das "DAHOAM" - Konzert

OHA HOHENKAMMER
EINLASS MIT BEWIRTUNG AB 19:00

07.11.2026
20:30 UHR

Sternstunden
WIR HELFEN KINDERN

Eintritt frei - Spenden erwünscht
Die gesammelten Spenden werden vollständig an Sternstunden e.V. weitergeleitet - die Benefizaktion mit dem Bayerischen Rundfunk.